Anlage A

Zu TOP I. des Bau- und Umweltausschusses

vom 06.12.2005

Stadt Meerbusch

Abwasserbeseitigung

Betriebskostenabrechnung

2004

aufgestellt am 23.08.05

vom

Fachbereich 5 - Straßen und Kanäle -

Verteiler:

Bürgermeister, Erster Beigeordneter, Leiter des Fachbereichs 5, Team 50, Team 53, Stadtkämmerer, Rechnungsprüfungsamt, Service Recht

Inhaltsverzeichnis

Seite

1. Endergebnis ... 4
1.1. Betriebsergebnis ... 4
1.2. Kostendeckungsgrad ... 4
1.3. Gebühr ... 4
1.4. Vortrag des Betriebsergebnisses ... 5
1.4.1. Allgemeines ... 5
1.4.2. Verfahrensweise ... 5
2. Vergleich mit Kalkulation ... 5
2.1. Kostenseite ... 5
2.2. Erlösseite ... 6
3. Vergleich Betriebsergebnis mit Vorjahren ... 6
4. Erläuterungen ... 7
4.1. Kosten ... 7
4.1.1. Personalkosten ... 7
4.1.2. Betriebs- und Unterhaltungskosten ... 8
4.1.2.1 Unterhaltung und Kontrolle der Abwasseranlagen ... 8
4.1.2.2 Reparatur von Kanalhausanschlüssen ... 8
4.1.2.3 Unterhaltung masch. Ausstattung Sonderbauwerke ... 8
4.1.2.4 Betriebskosten eigene Gebäude ... 8
4.1.3. Klärkostenbeitrag für den Anschluss Kläranlage Düsseldorf-Nord ... 8
4.1.3.1 Betriebskostenanteil der Kläranlage Düsseldorf-Nord ... 9
4.1.3.2 Anteil für das Schneckenpumpwerk ... 9
4.1.3.3 Gebührenanteil für das Gebiet „Hoxdelle“ ... 9
4.1.4. Sachkosten incl. Abwasserabgabe ... 10
4.1.4.1 Inkassokosten ... 10
4.1.4.2 Entwässerungsplanung ... 10
4.1.4.3 Abwasserabgabe ... 10
4.1.5. Innere Verrechnungen ... 11
4.1.6. Kalkulatorische Kosten ... 11
4.1.6.1 Abschreibung ... 11
4.1.6.2 Verzinsung des Anlagekapitals ... 12
4.1.6.3 Anlagekapital ... 12
4.1.6.4 Abzugskapital ... 13
4.1.6.5 Zinsberechnung ... 13
4.1.7. Interne Leistungsverrechnung ... 13
4.1.7.1 Interne Leistungsverrechnung Bauhof - Personalkosten – ... 13
4.1.7.2 Interne Leistungsverrechnung Bauhof - Fahrzeug - und Gerätekosten – ... 14

4.1.8. Grubenentsorgung 14
4.2. Erlöse 14
4.2.1. Kanalbenutzungsgebühren 14
4.2.2. Gebührenanteil Straßenentwässerung 15

Anlagen

1. Abwasserbeseitigung Betriebskostenabrechnung **2004**
2. Personalkosten
3. Klärkostenanteil
4. Inkassokosten
5. Abwasserabgabe
6. Innere Verrechnungen
7. Kalkulatorische Kosten
8. Grubenentsorgung
9. Kanalbenutzungsgebühren

Betriebskostenabrechnung 2004

1. ENDERGEBNIS

1.1. Betriebsergebnis

Die Betriebskostenabrechnung 2004 schließt mit folgendem Ergebnis ab:

Gebührenrelevante Gesamtkosten	9.581.384,06 €
Haupterlöse	9.609.818,03 €
Betriebszwischenergebnis	28.433,97 €
Entnahme aus der Rücklage	106.347,83 €
Vortrag Betriebsergebnis aus Vorjahren	-1.734,57 €
Betriebsergebnis	**133.047,23 €**

Die Abwasserbeseitigung ist eine städtische Einrichtung im Sinne des § 6 KAG NRW, die durch Gebühren zu finanzieren ist.
Aufgrund des Kostendeckungsgebotes bzw. des Kostenüberschreitungsverbotes handelt es sich bei diesem positiven Betriebsergebnis um eine Kostenüberdeckung. Diese Kostenüberdeckung beträgt -1,39%.
(siehe Anlage 1 – Betriebskostenabrechnung)

1.2. Kostendeckungsgrad

Durch die Kostenüberdeckung per Saldo von 133.047,23 € beträgt der Kostendeckungsgrad 101,39%.

1.3. Gebühr

Die Kanalbenutzungsgebühr für 2004 beträgt lt. Ratsbeschluss 2,89 €/m³. Sie hätte nach der Betriebskostenabrechnung wie folgt betragen müssen:

Gesamtkosten	9.581.384,06 €
Abzgl. Anteil Straßenentwässerung	1.341.393,77 €
Abzgl. Entnahme aus der Rücklage	106.347,83 €
Abzgl. Vortrag Betriebsergebnis aus Vorjahren	-1.734,57 €
Zu verteilende Kosten	8.135.377,03 €
Abwassermenge	2.860.120 m³
Kosten pro m³	**2,84 €**

1.4. Vortrag des Betriebsergebnisses

1.4.1. Allgemeines

Nach § 6 KAG NRW sind Kostenüberdeckungen eines Kalkulationszeitraumes innerhalb der nächsten drei Jahre auszugleichen. Kostenunterdeckungen sollen innerhalb dieses Zeitraumes ausgeglichen werden. Es besteht die Möglichkeit, bei Vorliegen atypischer Umstände, Kostenunterdeckungen ausnahmsweise auch noch nach Ablauf eines Zeitraumes von drei Jahren auszugleichen.
Das bedeutet, dass das Betriebsergebnis 2004 vorzutragen ist. Der Ausgleich kann frühestens bei der Gebührenkalkulation 2006 und muss spätestens bei der Kalkulation 2007 durchgeführt werden.

1.4.2. Verfahrensweise

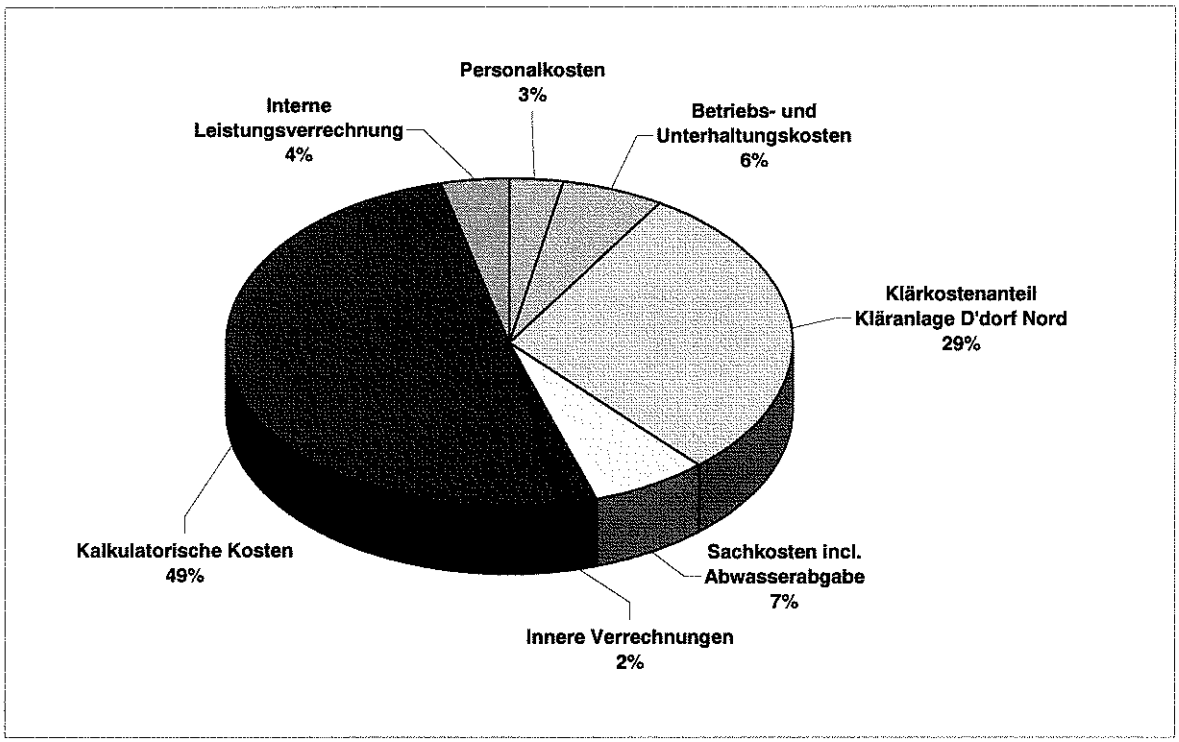
Das positive Betriebsergebnis ist, wie gesetzlich vorgeschrieben, vorzutragen. Daher ist bei der Gebührenkalkulation 2006 zu entscheiden, in welcher Höhe die Überdeckung i.H.v. insgesamt 133.047,23 € in das Jahr 2006 bzw. 2007 vorgetragen wird.

2. VERGLEICH MIT KALKULATION

2.1. Kostenseite

Kalkulation 10.146.016,79 € Ergebnis 9.581.384,06 € Abweichung -5,57%

Die Kosten belaufen sich auf 9.581.384,06 € und liegen damit mit -564.632,73 € unter der Gebührenkalkulation. Die Differenz beträgt -5,57%. Die Abweichungen werden unter Ziff. 4.1 ff. näher erläutert.
Nachstehend eine Übersicht über die Kosten nach Gruppen zusammengefasst:



(siehe Anlage 1 – Betriebskostenabrechnung)

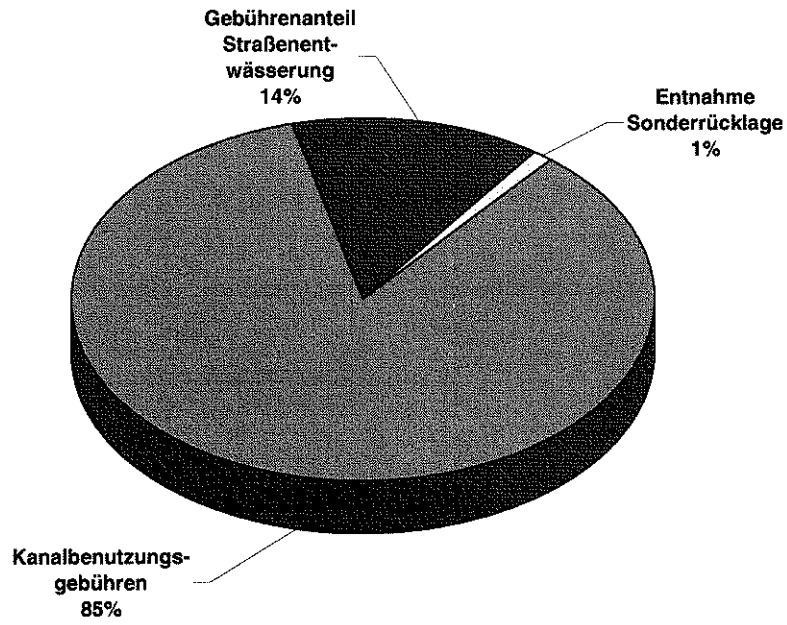
2.2. Erlösseite

Kalkulation 10.146.016,79 € Ergebnis 9.714.431,29 € Abweichung -4,25%

Die Erlöse betragen insgesamt 9.714.431,29 € und liegen mit -431.585,50 €, somit -4,25% unter der Kalkulation.

Die Abweichung einzelner Erlösarten werden unter Ziff. 4.2 näher erläutert.

Nachstehend eine Übersicht über die Erlöse:



(siehe Anlage 1 – Betriebskostenabrechnung)

3. VERGLEICH BETRIEBSERGEBNIS MIT VORJAHREN

Abrechnungs-jahr	Überdeckung €	Unterdeckung (-) €
1991		- 245.709,36 €
1992		- 514.392,65 €
1993		- 744.468,31 €
1994	1.539.554,70 €	
1995	339.534,85 €	
1996	34.092,91 €	
1997	327.414,67 €	
1998	568.103,87 €	
Zwischensumme:	**2.808.701,00 €**	**- 1.504.570,32 €**
Saldo:	**1.304.130,68 €**	
1994 *) in 1999		- 967.201,40 €
1994 *) in 2000		- 29.196,79 €
Zwischensumme:	**- €**	**- 996.398,18 €**
Summe:	**2.808.701,00 €**	**- 2.500.968,50 €**
Saldo von 8 J.:	**307.732,50 €**	
1999		- 27.796,32 €
2000	2.660,88 €	
2001	3.287,43 €	
2002		- 1.734,57 €
2003	242.140,80 €	
2004	133.047,23 €	

(*) Erstattung der überhöhten Gebühr 1994 nach Abschluss eines Klageverfahrens entsprechend dem Beschluss des Rates)

In den Jahren bis einschließlich 1998 ergibt sich per Saldo eine Überdeckung von 1.304.130,68 € . Diese Überdeckung wird korrigiert durch die Erstattung der in 1994 zu viel erhobenen Kanalbenutzungsgebühren. Es verbleibt eine Überdeckung von 307.732,50 € .

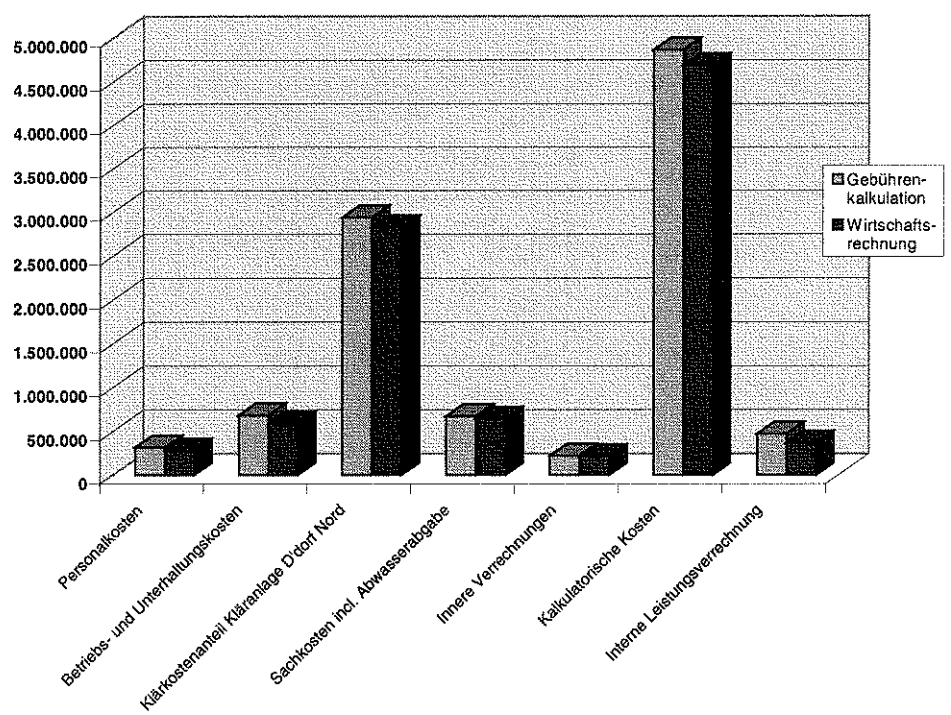
Überdeckungen und Unterdeckungen konnten bis 1998 nicht an die Gebührenpflichtigen weitergegeben werden. Sie wirkten sich ausschließlich auf das städtische Haushaltsergebnis aus. Ab dem Haushaltsjahr 1999 werden Über- und Unterdeckungen an die Gebührenpflichtigen weitergegeben. Wie hier zu verfahren ist s. Ziff. 1.4.2.

4. ERLÄUTERUNGEN

4.1. Kosten

Die Kosten sind in dem beigefügten Betriebsabrechnungsbogen zusammengefasst dargestellt und in dessen Anlagen zum Teil aufgeschlüsselt.

In dem folgenden Diagramm sind die Abweichungen der tatsächlichen Kosten von den kalkulierten Kosten dargestellt, wobei auch hier die sachlich zusammenhängenden Kosten als Einheit aufgeführt werden:



4.1.1. Personalkosten

Kalkulation 316.614,46 € Ergebnis 280.675,84 € Abweichung -11,35%

Die gebührenrelevanten Personalkosten weichen um -11,35% von der kalkulierten Summe ab. Die Ursache für die Abweichung liegt darin, dass zum einen für die Kalkulation die Personalkosten des Jahres 2002 zugrunde gelegt und um den geschätzten prozentualen Personalkostenanstieg für die Jahre 2003 und 2004 erhöht wurden und zum anderen eine Sachbearbeiterstelle im Kanalbetrieb nicht wieder besetzt wurde.

Zusätzlich zu diesen Kosten entstehen Personalkosten für die Planung, den Bau und die Abrechnung von Investitionsmaßnahmen (Ingenieurkosten). Diese werden zunächst in die „Neutrale Rechnung" eingestellt und nach Abschluss der Baumaßnahme "aktiviert", d. h. sie werden der Investitionsmaßnahme zugerechnet und über das Anlagevermögen verzinst und abgeschrieben.
(siehe Anlage 2 - Personalkosten)

4.1.2. Betriebs- und Unterhaltungskosten

Kalkulation 682.250,00 € Ergebnis 584.152,90 € Abweichung -14,38%

In der Summe sind die Betriebs- und Unterhaltungskosten um -14,38% gegenüber der Kalkulation gesunken. Im nachfolgenden Text werden die Kosten im Einzelnen dargestellt.

4.1.2.1 Unterhaltung und Kontrolle der Abwasseranlagen

Kalkulation 450.000,00 € Ergebnis 396.917,06 € Abweichung -11,80%

Es wurden -53.082,94 € weniger als kalkuliert ausgegeben. Der Kalkulation wird der Haushaltsansatz zugrunde gelegt.

4.1.2.2 Reparatur von Kanalhausanschlüssen

Kalkulation 45.000,00 € Ergebnis 47.340,28 € Abweichung 5,20%

Diese Kostenposition umfasst zum einen die Reparatur aufgrund von normalem Verschleiß und zum anderen notwendige Reparaturen aufgrund von Wurzeleinwuchs. Die Reparaturkosten liegen mit einem Betrag von 2.340,28 € über der Kalkulation.

4.1.2.3 Unterhaltung masch. Ausstattung Sonderbauwerke

Kalkulation 80.000,00 € Ergebnis 46.301,22 € Abweichung -42,12%

Insgesamt wurden -33.698,78 € weniger als kalkuliert für die Unterhaltung der maschinellen Ausstattung der Sonderbauwerke ausgegeben.

4.1.2.4 Betriebskosten eigene Gebäude

Kalkulation 100.000,00 € Ergebnis 88.770,35 € Abweichung -11,23%

Auch bei den Betriebskosten der eigenen Gebäude wurden -11.229,65 € weniger als kalkuliert ausgegeben.

4.1.3. Klärkostenbeitrag für den Anschluss Kläranlage Düsseldorf-Nord

Kalkulation 2.938.512,00 € Ergebnis 2.824.474,93 € Abweichung -3,88%

Der an die Stadt Düsseldorf zu zahlende Beitrag für

- Betriebskostenanteil an der Kläranlage Düsseldorf-Nord
- Anteil für das Schneckenpumpwerk

- Kosten für die Entwässerung des Gebietes Hoxdelle

verringert sich nach der Abrechnung für 2004 um -114.037,07 €. Die Minderausgabe betrifft hauptsächlich den Betriebskostenanteil. Erläuterungen unter Ziff. 4.1.3.1.

(siehe Anlage 3 - Klärkostenanteil)

4.1.3.1 Betriebskostenanteil der Kläranlage Düsseldorf-Nord

Kalkulation 2.841.860,00 € Ergebnis 2.746.060,17 € Abweichung -3,37%

Die an die Kläranlage im Jahr 2004 abgeführten Wassermengen sind um 21.083 m³ (0,4%) niedriger, die Kosten pro cbm Schmutzwasser um ca. 3% niedriger ausgefallen als kalkuliert. Daraus resultieren geringere Kosten in Höhe von insgesamt -95.799,83 €.

Die Kalkulation beruht auf Kalkulationsdaten der Stadt Düsseldorf für das Klärwerk Düsseldorf-Nord. Die Stadt ist an die Prognose der Stadt Düsseldorf gebunden. Der Preis pro m³ Abwasser betrug lt. Kalkulation 0,5362 €, nach Endabrechnung 0,5201938526 €. Bei der Kalkulation der zu klärenden Abwassermengen muss auf Mittelwerte mehrerer Jahre zurückgegriffen werden. Abweichungen vom Mittelwert sind normal.

So liegen auch die gemessenen Abwassermengen der Stadt Meerbusch um 21.083 m³ unter der angenommenen Durchschnittsmenge von 5.300.000 m³. Die Abwassermengen sind abhängig von den Niederschlagsmengen und demzufolge nicht exakt kalkulierbar.

(siehe Anlage 3 – Klärkostenanteil Ziff. A Klärkosten Düsseldorf)

4.1.3.2 Anteil für das Schneckenpumpwerk

Kalkulation 21.052,00 € Ergebnis 16.075,52 € Abweichung -23,64%

Die anteiligen Kosten für das Schneckenpumpwerk sind um -4.976,48 € niedriger ausgefallen als kalkuliert. Die Kalkulation beruht ebenfalls auf Kalkulationsdaten der Stadt Düsseldorf.

(siehe Anlage 3 – Klärkostenanteil Ziff. A Klärkosten Düsseldorf)

4.1.3.3 Gebührenanteil für das Gebiet „Hoxdelle“

Kalkulation 75.600,00 € Ergebnis 62.339,24 € Abweichung -17,54%

Zum 30.09.2004 wurde die Struktur der Veranlagung zu Abwassergebühren, basierend auf der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung "Hoxdelle", geändert. Gemäß dem Generalentwässerungsplan wurde ein Großteil des Entwässerungsgebietes „Hoxdelle“ an das Entwässerungssystem der Stadt Meerbusch angeschlossen. Lediglich ein kleines Restgebiet leitet weiterhin das Abwasser in das Entwässerungssystem der Stadt Düsseldorf ein.

Die Abrechnung des Gebietes „Hoxdelle“ für das Wirtschaftsjahr 2004 erfolgte somit bis zum 30.09.2004 aufgrund der alten und für den Zeitraum vom 01.10. bis 31.12.2004 aufgrund der neuen Vereinbarung „Hoxdelle“. Dadurch ergibt sich eine Unterschreitung des kalkulierten Gebührenanteils in Höhe von insgesamt 13.260,76 €.

(siehe Anlage 3 – Klärkostenanteil Ziff. B Gebühren Gebiet „Hoxdelle“)

4.1.4. Sachkosten incl. Abwasserabgabe

Kalkulation 670.793,33 € Ergebnis 641.360,47 € Abweichung -4,39%

In der Summe sind die Sachkosten um -29.432,86 € gegenüber der Kalkulation gesunken. Im nachfolgenden Text werden die Kosten im Einzelnen dargestellt.

4.1.4.1 Inkassokosten

Kalkulation 121.400,00 € Ergebnis 127.603,06 € Abweichung 5,11%

Die Inkassokosten liegen im Ergebnis mit 6.203,06 € bzw. mit 5,11% über der Kalkulation.
Die Überschreitung resultiert aus der rückwirkenden Auflösung der Kreiswasserwerke Viersen und der damit verbundenen Übernahme der Inkassotätigkeit für den Ortsteil Osterath durch die Wassernetz Osterath GmbH.
(siehe Anlage 4 - Inkassokosten)

4.1.4.2 Entwässerungsplanung

Kalkulation 50.000,00 € Ergebnis 24.707,31 € Abweichung -50,59%

Das Ergebnis der Entwässerungsplanung unterschreitet die kalkulierte Summe um -25.292,69 €.
Der Betrag wurde in den Haushalt eingestellt für hydraulische Nachweise oder für Vorstudien die kurzfristig notwendig werden und keinem Projekt im Vermögenshaushalt zugerechnet werden können.

4.1.4.3 Abwasserabgabe

Kalkulation 450.900,00 € Ergebnis 436.832,92 € Abweichung -3,12%

Das Land Nordrhein-Westfalen erhebt für folgende Abwasserarten eine Abwasserabgabe:

- Abwasserabgabe für Schmutzwasser
- Abwasserabgabe für Niederschlagswasser aus der Trennkanalisation
- Abwasserabgabe für Niederschlagswasser aus der Mischwasserkanalisation

(siehe Anlage 5 - Abwasserabgabe)

1. Abwasserabgabe für das Schmutzwasser

Kalkulation 215.500,00 € Ergebnis 210.552,80 € Abweichung -2,35%

Die Abwasserabgabe für das Schmutzwasser, welche vom Land erhoben wird, ist über die Stadt Düsseldorf an das Land zu zahlen. Sie wird grundsätzlich 2 Jahre nach Ablauf des Rechnungsjahres erhoben, so dass die Abrechnung für 2004 der Stadt Meerbusch noch nicht vorliegt. Zur Ermittlung eines Ergebnisses wird der voraussichtlich anfallende Betrag in Höhe von 210.552,80 € in die Wirtschaftsrechnung aufgenommen.
(siehe Anlage 5 - Abwasserabgabe)

2. Abwasserabgabe für Niederschlagswasser aus der Regenwasserkanalisation

Kalkulation 33.300,00 € Ergebnis 30.432,95 € Abweichung -9,42%

Die Abwasserabgabe für das Niederschlagswasser aus der Regenwasserkanalisation erhebt das Land in der Regel 2 Jahre nach Ablauf des Rechnungsjahres. Hier wurde ein Antrag auf Befreiung von der Zahlung gestellt, aber bis heute noch nicht beschieden. Zur Ermittlung eines Ergebnisses wird die voraussichtlich zu zahlende Abwasserabgabe in die Wirtschaftsrechnung aufgenommen.
(siehe Anlage 5 - Abwasserabgabe)

3. Abwasserabgabe für Niederschlagswasser aus der Mischwasserkanalisation

Kalkulation 202.100,00 € Ergebnis 195.847,17 € Abweichung -3,19%

Die Abwasserabgabe für das Niederschlagswasser aus der Mischwasserkanalisation erhebt das Land in der Regel 2 Jahre nach Ablauf des Rechnungsjahres. Hier wurde ebenfalls ein Antrag auf Befreiung von der Zahlung beim Landesumweltamt gestellt, aber bis Heute noch nicht beschieden. Zur Ermittlung eines Ergebnisses wird die voraussichtlich zu zahlende Abwasserabgabe in die Wirtschaftsrechnung aufgenommen.
(siehe Anlage 5 - Abwasserabgabe)

4.1.5. Innere Verrechnungen

Kalkulation 221.050,00 € Ergebnis 214.781,37 € Abweichung -2,84%

Die „Inneren Verrechnungen" verringern sich um -6.268,63 €. Aufgrund der Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung (IRP) bei der Stadt Meerbusch werden Leistungen, die von anderen Bereichen der Stadtverwaltung erbracht werden, mit dem Entwässerungsbetrieb verrechnet. Die voraussichtlichen Verrechnungsbeträge wurden von den einzelnen Fach- und Servicebereichen kalkuliert.
(siehe Anlage 6 – Innere Verrechnungen)

4.1.6. Kalkulatorische Kosten

Kalkulation 4.859.760,00 € Ergebnis 4.684.283,61 Abweichung -3,61%

In der Summe sind die kalkulatorischen Kosten um -3,61% gegenüber der Kalkulation gesunken. Im nachfolgenden Text werden die Kosten im Einzelnen dargestellt.
(siehe Anlage 7 – Kalkulatorische Kosten)

4.1.6.1 Abschreibung

Kalkulation 2.172.390,00 € Ergebnis 2.177.772,94 € Abweichung 0,25%

Die Kosten für die kalkulatorische Abschreibung erhöhen sich um 5.382,94 €.
Es handelt sich um eine Erhöhung in Höhe von 0,25% . Die Ursache hierfür wird deutlich an der nachfolgenden Gegenüberstellung der zur Berechnung der Abschreibung maßgeblichen **Wiederbeschaffungszeitwerte**:

	Kalkulation	Ergebnis	Abweichung
Kanalvermögen	109.312.666,62 €	110.448.052,16 €	1.135.385,54 €
Betriebsgebäude	17.489.658,36 €	17.646.940,21 €	157.281,85 €
Masch. Einrichtung	1.744.827,08 €	1.485.365,98 €	-259.461,10 €
Bewegl. Vermögen	1.201.031,35 €	1.235.568,27 €	34.536,92 €
Grundstücke	763.165,74 €	622.494,18 €	-140.671,56 €
insgesamt	**130.511.349,15 €**	**131.438.420,80 €**	**927.071,65 €**

Die Wiederbeschaffungszeitwerte sind in der Summe um **927.071,65 €** höher als kalkuliert. Diese Abweichung ist maßgeblich damit begründet, dass der Kalkulation ein Zahlenwert aus der Vermögensbewertung des **Vorvorjahres** zu Grunde liegt und somit 2 Jahre geschätzt werden müssen. Zum einen sind die Zu- und Abgänge zu schätzen und zum anderen ergeben sich Veränderungen der Wiederbeschaffungszeitwerte durch die Baupreisindizes. Aufgrund der umfangreichen Schätzungen sind Abweichungen unvermeidbar.

(siehe Anlage 7 – Kalkulatorische Kosten)

4.1.6.2 Verzinsung des Anlagekapitals

Kalkulation 2.687.370,00 € Ergebnis 2.506.510,67 € Abweichung -6,73%

Das Anlagekapital wird auf der Basis der Restbuchwerte der Herstellungskosten unter Abzug der Beiträge und Zuwendungen Dritter mit 8,0% verzinst.

Die Abrechnung ergibt -180.859,33 € niedrigere Zinsen. Diese Abweichung wird durch mehrere Faktoren verursacht. Diese Faktoren sind nachstehend unter Ziff. 4.1.6.3 „Anlagekapital", Ziff. 4.1.6.4 „Abzugskapital" und Ziff. 4.1.6.5 „Zinsberechnung" im Einzelnen begründet.

(siehe Anlage 7 – Kalkulatorische Kosten)

4.1.6.3 Anlagekapital

In der nachstehenden Tabelle sind die Restbuchwerte, Basiswert für die Zinsberechnung, im Vergleich dargestellt.

	Kalkulation	Ergebnis	Abweichung
Kanalvermögen	49.226.888,47 €	47.569.792,10 €	-1.657.096,37 €
Betriebsgebäude	7.861.798,09 €	7.563.715,95 €	-298.082,14 €
Masch. Einrichtungen	428.090,16 €	864.511,80 €	436.421,64 €
Bewegl. Vermögen	692.094,10 €	690.172,05 €	-1.922,05 €
Grundstücke	763.165,74 €	622.494,18 €	-140.671,56 €
insgesamt	**58.972.036,56 €**	**57.310.686,08 €**	**-1.661.350,48 €**

Es ist im Ergebnis festzustellen, dass der Restbuchwert des Anlagekapitals unter dem Strich niedriger ausfällt als ursprünglich kalkuliert.

Diese Abweichung ist, wie auch schon bei der Abschreibung, maßgeblich damit begründet, dass der Kalkulation ein Zahlenwert aus der Vermögensbewertung des Vorvorjahres zugrunde liegt und somit die Zu- und Abgänge von 2 Jahren geschätzt werden müssen. Aufgrund dieser umfangreichen Schätzungen sind Abweichungen unvermeidbar.
(siehe Anlage 7 – Kalkulatorische Kosten)

4.1.6.4 Abzugskapital

Das sog. Abzugskapital, bestehend aus Finanzierungsbeiträgen Dritter (- Beiträge und Zuwendungen -), wurde bei der Kalkulation mit 24.408.364,42 € angesetzt. Das Ergebnis beträgt 24.606.876,23 €.
Entsprechend der Rechtsprechung des Oberverwaltungsgerichts Münster - Urteil vom 20.03.1997 – 9 A 1921/95 – wird das Abzugskapital, da es am Werteverzehr teilnimmt, ebenfalls abgeschrieben und von den Restbuchwerten des Anlagevermögens in Abzug gebracht.

Durch die Erhöhung des abgeschriebenen Abzugskapitals gegenüber der Kalkulation ergeben sich ebenfalls niedrigere Zinsen.
(siehe Anlage 7 – Kalkulatorische Kosten)

4.1.6.5 Zinsberechnung

Die Zinsen werden für Anlagen, welche in der 1. Hälfte des Jahres in Betrieb gehen, für das ganze Jahr erhoben, ansonsten nur für ½ Jahr. Verschiedene Anlagen wurden, entgegen der ursprünglichen Einschätzung, erst in der 2. Jahreshälfte fertig. Auch dies hat Auswirkungen auf die Höhe der Zinsen.
(siehe Anlage 7 – Kalkulatorische Kosten)

4.1.7. Interne Leistungsverrechnung

Kalkulation 470.100,00 € Ergebnis 367.711,93 € Abweichung -21,78%

Durch die Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung (IRP) bei der Stadt Meerbusch werden die Personalkosten des Bauhofes, die Sachkosten und Betriebskosten sowie die Fahrzeugkosten unmittelbar mit dem Entwässerungsbetrieb verrechnet. Ich verweise auf die weiteren Ausführungen.

4.1.7.1 Interne Leistungsverrechnung Bauhof - Personalkosten –

Kalkulation 306.300,00 € Ergebnis 278.500,85 € Abweichung -9,08%

Die Personalkosten des Bauhofes wurden anhand der voraussichtlich zu erwartenden Lohnsteigerungen und unter Zugrundelegung der tatsächlichen Personalkosten von 2002 kalkuliert. Die Abweichung beträgt -9,08% .

4.1.7.2 Interne Leistungsverrechnung Bauhof - Fahrzeug - und Gerätekosten –

Kalkulation 163.800,00 € Ergebnis 89.211,08 € Abweichung -45,54%

Durch die Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung (IRP) bei der Stadt Meerbusch kann der Entwässerungsbetrieb verursachungsgerecht mit sämtlichen Kosten für die Bereitstellung von Fahrzeugen und Geräten durch den Bauhof belastet werden. Hier weichen die tatsächlichen Kosten um -45,54% von der Kalkulation ab. Diese erhebliche Kostenunterschreitung resultiert aus der Ersatzbeschaffung eines Saug- und Spülwagens in 2003. Da die Beschaffung durch den Abwasserbetrieb erfolgte und somit die Abschreibung und Verzinsung im Betrieb selbst vorgenommen wird, wurde der Verrechnungssatz des Bauhofes von 75,15 € auf 23,00 € reduziert.

4.1.8. Grubenentsorgung

Kalkulation 14.660,00 € Ergebnis 17.796,07 € Abweichung 21,39%

Seit dem Jahr 2002 werden auch die Eigentümer privater Grundstücksentwässerungsanlagen (abflusslose Gruben und Kleinkläranlagen für häusliches Abwasser) entsprechend dem Frischwasserbezug zu Kanalbenutzungsgebühren herangezogen.
Die Entsorgungskosten liegen mit 3.136,07 € (21,39%) über der Kalkulation. Dies liegt an der gestiegenen Entsorgungsmentalität der Grundstückseigentümer.

Die Entsorgungskosten entstehen für folgende Leistungen:

- Abfuhr der Grubeninhalte durch das beauftragte Abfuhrunternehmen
- Entsorgung der Grubeninhalte bei der Kläranlage in Düsseldorf

(siehe Anlage 8 - Grubenentsorgung)

4.2. Erlöse

4.2.1. Kanalbenutzungsgebühren

Kalkulation 8.621.003,53 € Ergebnis 8.268.424,26 € Abweichung -4,09%

Bei den Kanalbenutzungsgebühren sind -352.579,27 € an Mindereinnahmen gegenüber der Kalkulation zu verzeichnen. Die Gebührenhöhe basiert auf dem Frischwasserbezug.
Der Gebührenkalkulation wurden die von den Wasserwerken kalkulierten Verkaufsmengen für Frischwasser (2.979.400 m³) zugrunde gelegt.
Die tatsächliche Abwassermenge beläuft sich jedoch auf 2.860.120 m³, -119.280 m³ weniger als angenommen, so dass die daraus resultierenden Erlöse die Kalkulation um -4,09% unterschreiten.
(siehe Anlage 9 - Kanalbenutzungsgebühren)

4.2.2. Gebührenanteil Straßenentwässerung

Kalkulation	1.420.400,00 €	Ergebnis	1.341.393,77 €	Abweichung -5,56%

Der Gebührenanteil für die Straßenentwässerung, d.h. hier handelt es sich um einen Anteil, den die Stadt selbst für die öffentlichen Flächen tragen muss (14 % der Kosten lt. Wibera Gutachten), liegt mit -79.006,23 € unter dem kalkulierten Straßenentwässerungsanteil. Der Anteil für die Straßenentwässerung verändert sich im gleichen Verhältnis wie die Gesamtkosten (s. Ziff. 2.1).

Meerbusch, 23. August 2005

Volmerich
Dipl. Betriebsw. (FH)

Anlagen

Betriebsabrechnungsbogen einschließlich Anlagen

1. Abwasserbeseitigung Betriebskostenabrechnung 2004
2. Personalkosten
3. Klärkostenanteil
4. Inkassokosten
5. Abwasserabgabe
6. Innere Verrechnungen
7. Kalkulatorische Kosten
8. Grubenentsorgung
9. Kanalbenutzungsgebühren

Abwasserbeseitigung

Anlage 1

Betriebskostenabrechnung 2004

	Kosten-und Erlösarten	Haushaltesoll	Gebühren-kalkulation	Wirtschafts-rechnung	Abweichungen Wirtschaftrechnung von der Kalkulation in €	in %.
I.	**K o s t e n**					
A	Personalkosten	658.523,00	316.614,46	280.675,84	-35.938,62	-11,35%
B	Betriebs- und Unterhaltungskosten	682.250,00	682.250,00	584.152,90	-98.097,10	-14,38%
C	Klärkostenanteil Kläranlage D'dorf Nord	3.230.000,00	2.938.512,00	2.824.474,93	-114.037,07	-3,88%
D	Sachkosten incl. Abwasserabgabe	802.300,00	670.793,33	641.360,47	-29.432,86	-4,39%
E	Innere Verrechnungen	489.228,00	221.050,00	214.781,37	-6.268,63	-2,84%
	Sach- und Betriebskosten (B - E)	5.203.778,00	4.512.605,33	4.264.769,67	-247.835,66	-5,49%
F1	Abschreibung	2.157.273,00	2.172.390,00	2.177.772,94	5.382,94	0,25%
F2	Verzinsung	2.612.173,00	2.687.370,00	2.506.510,67	-180.859,33	-6,73%
F	Kalkulatorische Kosten	4.769.446,00	4.859.760,00	4.684.283,61	-175.476,39	-3,61%
G	Interne Leistungsverrechnung		470.100,00	367.711,93	-102.388,07	-21,78%
	Direkte Kosten (A - G)	10.631.747,00	10.159.079,79	9.597.441,05	-561.638,74	-5,53%
H	abzgl. Nebenerlöse	646.983,00	13.063,00	16.056,99	2.993,99	22,92%
	Verbleibende direkte Kosten	9.984.764,00	10.146.016,79	9.581.384,06	-564.632,73	-5,57%
II.	**H a u p t e r l ö s e**					
A	Kanalbenutzungsgebühren	8.513.920,00	8.621.003,53	8.268.424,26	-352.579,27	-4,09%
B	Gebührenanteil Straßenentwässerung 14 %		1.420.400,00	1.341.393,77	-79.006,23	-5,56%
	Summe Haupterlöse		10.041.403,53	9.609.818,03	-431.585,50	-4,30%
	Überdeckung/ Unterdeckung (-)		-104.613,26	28.433,97	133.047,23	-127,18%
III.	**Rücklagenabwicklung**					
A	Entnahme Sonderrücklage	63.404	106.348	106.347,83		
IV.	**Vortrag Betriebsergebnisse**					
A	Vortrag des Betriebsergebnisses Abwasser (Vorvorjahr)					
B	Vortrag des Betriebsergebnisses Abwasser (Vorjahr)		-1.734,57	-1.734,57		
	Summe Vortrag Betriebsergebnis		-1.734,57	-1.734,57		
	Betriebsergebnis (Erlöse ./. Kosten)		0,00	133.047,23	133.047,23	

Personalkosten

Anlage 2

Zur Betriebskostenabrechnung

lfd Nr.	Stellenplan Nr.	Personalkosten Besoldung/ Vergütung incl.Vers.	Anteil Stadtentwässerung gebührenpflichtig in %	lfd. Kosten in €	Anteil Investitionsbereich zu aktivieren in %	lfd. Kosten in €	Betriebsfremde Kosten insg. in %	in €
1	050 00 0010	63.522,18	5%	3.176,11	20%	12.704,44		
2	050 50 0010	57.971,48	6%	3.478,29	26%	15.072,58		
3	050 50 0020	34.465,84	6%	2.067,95	26%	8.961,12		
4	050 50 0025	30.294,98	18%	5.453,10	25%	7.573,75	5%	1.514,75
5	050 50 0030	17.639,73	6%	1.058,38	25%	4.409,93		
6	050 50 0040	27.976,19	1%	279,76	25%	6.994,05		
7	050 51 0010	58.988,01	30%	17.696,40	30%	17.696,40	4%	2.359,52
8	050 51 0020	62.957,45			5%	3.147,87		
9	050 51 0030	43.885,16			30%	13.165,55		
10	050 51 0040	51.645,99			30%	15.493,80		
11	050 51 0050	56.319,71			70%	39.423,80		
12	050 51 0060	65.674,59			70%	45.972,21		
13	050 51 0090	52.893,84	5%	2.644,69	95%	50.249,15		
14	050 51 0100	27.509,50	50%	13.754,75	50%	13.754,75		
15	050 53 0010	51.532,15	10%	5.153,22	80%	41.225,72	10%	5.153,22
16	050 53 0020	41.016,85	15%	6.152,53	70%	28.711,80	15%	6.152,53
17	050 53 0030	41.049,33	70%	28.734,53			30%	12.314,80
18	050 53 0040	53.882,11	100%	53.882,11				
19	050 53 0050	0,00						
20	050 53 0060	52.965,38	100%	52.965,38				
21	050 54 0010	67.425,58	10%	6.742,56	2%	1.348,51		
22	050 55 0010	41.656,04	17%	7.081,53			20%	8.331,21
23	050 55 0020	36.696,51	75%	27.522,38				
24	050 55 0030	33.221,47					5%	1.661,07
25	050 55 0040	28.329,01					5%	1.416,45
26	050 55 0050	29.575,02					5%	1.478,75
27	050 55 0060	41.802,31	100%	41.802,31				
28	050 55 0070	20.597,27	5%	1.029,86			5%	1.029,86
29	050 55 0080	50.802,47					15%	7.620,37
0	**Summe**	**1.242.296,15**	**629%**	**280.675,84**	**679%**	**325.905,43**	**119%**	**49.032,53**

gebührenrelevante Personalanteile	629%
nicht geb.relev Anteile	798%
	1427%

Klärkostenanteil

Anlage 3

Zur Betriebskostenabrechnung

A) Klärkosten Düsseldorf

		Ergebnis			Kalkulation			Vergleich	
		Einleitungs-menge cbm	Kosten pro cbm	Kosten €	Einleitungs-menge cbm	Kosten pro cbm	Kosten €	Differenz €	%
1.	Klärkostenanteil	5.278.917,00	0,5201938526	2.746.060,17	5.300.000	0,5362	2.841.860,00	-95.799,83	-3,37%
2.	Schneckenpumpwerk - Mitbenutzung -			16.075,52			21.052,00	-4.976,48	-23,64%
	Summe			**2.762.135,69**			**2.862.912,00**	**-100.776,31**	**-3,52%**

Einleitungsmengen und **Kosten/cbm**

1996	4.682.425,00 cbm	0,4806 €
1997	4.605.901,00 cbm	0,4407 €
1998	5.631.334,00 cbm	0,3877 €
1999	5.761.891,00 cbm	0,4092 €
2000	5.098.258,80 cbm	0,5512 €
2001	5.530.573,50 cbm	0,53208 €
2002	5.798.123,80 cbm	0,4982682031 €
2003	5.107.163,00 cbm	0,5687216311 €

B) Gebühren Gebiet "Hoxdelle"

		Ergebnis			Kalkulation			Vergleich	
B1	**Jahreskosten altes Gebiet**	Verbrauch Maßeinheiten	Gebührensatz pro cbm/qm	Gebühren €	Verbrauch Maßeinheiten	Gebührensatz pro cbm/qm	Gebühren €	Differenz €	%
1.	Grundstücksentwässerung Gebiet Hoxdelle u.a.	32.026	1,994	63.859,84	31.300	1,99	62.412,20		
2.	Gemeindeanteil	16,04%	der Gebühren	10.243,12	18%	der Gebühren	11.234,20		
3.	Straßenentwässerung Böhlerweg/D´dorfer Straße	2.031	0,96	1.949,76	2.031	0,96	1.949,76		
	Summe			76.052,72					
	Berechnung Kostenanteil vom 01.01.-30.09.04 (B1/12*9)			**57.039,54**					
B2	**Jahreskosten neues Gebiet**	Verbrauch Maßeinheiten	Gebührensatz pro cbm/qm	Gebühren €					
1.	Schmutzwasserentwässerung	5.370 cbm	1,43	7.679,10					
2.	Regenwasserentwässerung	11.159 qm	0,96	10.712,64					
3.	Straßenentwässerung Böhlerweg/Düsseldorfer Straße	2.924 qm	0,96	2.807,04					
	Summe			21.198,78					
	Berechnung Kostenanteil vom 01.10.-31.12.04 (B2/12*3)			**5.299,70**					
	Summe der Kostenanteile			**62.339,24**		**aufgerundet**	**75.600,00**	**13.260,76**	**17,54%**

Inkassokosten

Anlage 4

Zur Betriebskostenabrechnung

	Anzahl Zähler	pro Zähler Netto	Inkassokosten Netto	MWSt.	Inkassokosten Brutto	Kalkulation	Differenz
WNO GmbH							
1. Wasserhauptzähler	3.663	7,5531	27.667,01	4.426,72	32.093,73		
2. Wasserzwischenzähler	66	15,1062	997,01	159,52	1.156,53		
Zwischensumme	3.729				33.250,26	26.783,82	6.466,44
Wirtschaftsbetriebe Meerbusch							
1. Wasserhauptzähler	9.330	8,0105	74.737,97	11.958,08	86.696,05	87.509,03	-812,98
2. Wasserzwischenzähler	412	16,0210	6.600,65	1.056,10	7.656,75	7.059,99	596,76
Zwischensumme	9.742				94.352,80	94.569,02	-216,22
Summe (z.T. gerundet)	**13.471**				**127.603,06**	**121.400,00**	**6.203,06**

Zum Vergleich: Anzahl Zähler

	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
KW Viersen	3.450	3.491	3.505	3.523	3.530	3.562	3.618	3.729
WBM	8.798	9.012	9.235	9.411	9.483	9.609	9.669	9.805
insges.	**12.248**	**12.503**	**12.740**	**12.934**	**13.013**	**13.171**	**13.287**	**13.534**

Abwasserabgabe

Anlage 5

Zur Betriebskostenabrechnung

	Abwasserabgabenart	Wirtschafts-rechnung	Kalkulation	Differenz €	Differenz %
1.	Abgabe für Schmutzwasser nach Abwassermenge [1)]	210.552,80	215.500,00	-4.947,20	-2,35%
2.	Abgabe für Niederschlagswasser nach Einwohnerzahlen				
2a)	aus Regenwasserkanalisation [2)]	30.432,95	33.300,00	-2.867,05	-9,42%
2b)	aus Mischwasserkanalisation [3)]	195.847,17	202.100,00	-6.252,83	-3,19%
	Summe	**436.832,92**	**450.900,00**	**-14.067,08**	**-3,22%**

[1)] Die Abwasserabgabe f. Schmutzwasser 2004 wurde noch nicht in Rechnung gestellt. Nach bisherigen Berechnungen müsste die Stadt Meerbusch anteilig den o.a. Betrag zahlen.

[2)] Bei der Abwasserabgabe f. Niederschlagswasser aus der Regenwasserkanalisation ist mit einer Abgabebefreiung zu rechnen.

[3)] Bei der Abwasserabgabe f. Niederschlagswasser aus der Mischkanalisation kann zur Zeit keine verbindliche Angabe über eine Abgabenbefreiung gemacht werden.

Innere Verrechnungen

Anlage 6

Zur Betriebskostenabrechnung

	Innere Verrechnungen	Kalkulation 2004	Kosten UA 700 2004	Neutrale Rechnung	Wirtschafts-ergebnis - anteilige Kosten -	Fahrzeuge, Geräte, techn. Einrichtungen 5000	Sonder-bauwerke 6500	Allgemeine Verwaltung 7000
1.	**Erstattung Geschäftskosten Service Zentrale Dienste**							
	UA 020 Archiv	1.850,00	2.924,58	1.635,47	1.289,11			1.289,11
	UA 021 ADV, Telekommunikationsservice	37.910,00	97.520,13	54.534,73	42.985,40			42.985,40
	UA 022 Personalverwaltung	37.620,00	76.035,23	42.520,05	33.515,18			33.515,18
	UA 060 Einkauf, Logistik	14.800,00	23.194,42	12.970,67	10.223,75			10.223,75
	Zwischensumme	**92.180,00**	**199.674,36**	**111.660,92**	**88.013,44**	**0,00**	**0,00**	**88.013,44**
2.	**Erstattung Geschäftskosten Service Finanzen**							
	Haushaltswirtschaft	23.590,00	47.480,40	26.551,76	20.928,64			20.928,64
	Zahlungs- und Buchungsverkehr	7.890,00	18.304,10	10.235,93	8.068,17			8.068,17
	BW/Controlling	11.120,00	19.956,62	11.160,04	8.796,58			8.796,58
	Steuerverwaltung	2.600,00	6.325,18	3.537,14	2.788,04			2.788,04
	Vergaben	1.910,00	4.931,83	2.757,95	2.173,88			2.173,88
	Zwischensumme	**47.110,00**	**96.998,13**	**54.242,82**	**42.755,31**	**0,00**	**0,00**	**42.755,31**
3.	**Erstattung Geschäftskosten Service Recht**							
	Serviceleistungen	11.300,00	39.756,77	22.232,59	17.524,18			17.524,18
	Anwalts-, Gerichts- und Gutachterkosten	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00
	Zwischensumme	**11.300,00**	**39.756,77**	**22.232,59**	**17.524,18**	**0,00**	**0,00**	**17.524,18**
4.	**Erstattung Geschäftskosten Service Immobilien**							
	UA 062 Kaltmiete	20.620,00	42.295,29	23.652,17	18.643,12		18.643,12	
	UA 062 Nebenkosten	2.870,00	5.261,63	2.942,38	2.319,25		2.319,25	
	UA 062 Gebäudeservice	6.830,00	12.540,62	7.012,90	5.527,72		5.527,72	
	Zwischensumme	**30.320,00**	**60.097,54**	**33.607,45**	**26.490,09**	**0,00**	**26.490,09**	**0,00**
5.	**Erstattung Geschäftskosten Fachbereich 4**	**330,00**	**10.643,22**	**5.951,85**	**4.691,37**	**0,00**	**0,00**	**4.691,37**
6.	**Erstattung an Bauhof für Kfz (PKW)**	**1.170,00**	**2.362,88**	**1.321,36**	**1.041,52**	**1.041,52**	**0,00**	**0,00**
7.	**Erstattung Geschäftskosten Fachbereich 6 Grün**							
	Grünflächenunterhaltung Bürogrundstück	930,00	1.970,70	1.102,05	868,65			868,65
	Grünflächenunterhaltung Pumpstation	14.700,00	17.411,07	9.736,53	7.674,54		7.674,54	
	Zwischensumme	**15.630,00**	**19.381,77**	**10.838,58**	**8.543,19**	**0,00**	**7.674,54**	**868,65**
8.	**Verwaltungskostenerstattung**							
	Bürgermeister/Vorstand	7.030,00	24.913,30	13.931,89	10.981,41			10.981,41
	Personalkosten Bürgermeister/Vorstand	0,00	25.930,17	25.930,17	0,00			0,00
	StU SZD - Allgemeiner Dienstbetrieb, TUV	940,00	0,00	0,00	0,00			0,00
	StU Personalentwicklung	2.860,00	3.088,40	1.727,08	1.361,32			1.361,32
	Rechnungsprüfungsamt	10.050,00	25.670,36	14.355,25	11.315,11			11.315,11
	Gleichstellungsbeauftragte	570,00	1.360,62	755,29	595,33			595,33
	Personalrat	1.560,00	3.332,91	1.863,81	1.469,10			1.469,10
	Zwischensumme	**23.010,00**	**84.285,76**	**58.563,49**	**25.722,27**	**0,00**	**0,00**	**25.722,27**
	Summe	**221.050,00**	**513.200,43**	**298.419,06**	**214.781,37**	**1.041,52**	**34.164,63**	**179.575,22**

Die Kosten des Unterabschnittes 700 werden
im Verhältnis der Personalanteile des Betriebes
zu den übrigen Anteilen aufgeteilt.

Betrieb (gebührenrelevant)	629%
nicht gebührenrelevant	798%
insgesamt	1427%

Kalkulatorische Kosten

Anlage 7

Zur Betriebskostenabrechnung

	Anlagen *Abschreibung*	Nutzungsdauer Jahre	Wiederbeschaffungszeitwert (WBZW) 31.12.	Abschreibung vom WBZW	Mischwasserentsorgung 1399	Fahrzeuge, Geräte, techn. Einrichtungen 5000	Sonderbauwerke 6600
1.	Kanalvermögen						
1.1	Kanäle	67	110.084.882,00	1.632.685,81	1.632.685,81		
1.2	Inliner	20	363.170,16	14.253,98	14.253,98		
1.3	Retensionsfilterbecken	40	0,00	0,00	0,00		
2.	Betriebsgebäude	67	17.646.940,21	264.704,10			264.704,10
3.	masch. Einrichtung Betriebsgebäude	10	1.485.365,98	145.638,96		145638,96	
4.	bewegl. Vermögen	5 bis 20	1.235.568,27	120.490,09		120.490,09	
5.	Grundstücke	unbeschränkt	622.494,18	0,00			0,00
			131.438.420,80	**2.177.772,94**	**1.646.939,79**	**266.129,05**	**264.704,10**

Der Nominalzins beträgt : **8,0%**

	Anlagen *Verzinsung*	Anschaffungswert 31.12.	Restbuchwert 31.12.	Beiträge und Zuschüsse (Abzugskapital)	Restbuchwert - ganzjährig zu verzinsen - ./. Abzugskapital	Restbuchwert - 1/2 Jahr zu verzinsen -	Zinsen vom Restbuchwert	Mischwasserentsorgung 1399	Fahrzeuge, Geräte, techn. Einrichtungen 5000	Sonderbauwerke 6600
1.	Kanalvermögen									
1.1	Kanäle	67.476.958,96	47.220.875,92	19.294.360,19	25.466.781,66	2.459.734,07	2.135.731,90	2.135.731,90		
1.2	Inliner	363.170,16	348.916,18	0,00	196.639,55	152.276,63	21.822,23	21.822,23		
1.3	Retensionsfilterbecken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
2.	Betriebsgebäude	11.050.104,80	7.563.715,95	5.312.516,04	2.251.199,91	0,00	180.095,99			180095,99
3.	masch. Einrichtung Betriebsgebäude	1.371.326,88	864.511,80	0,00	809.456,55	55.055,25	66.958,73		66.958,73	
4.	bewegliches Vermögen	1.171.524,00	690.172,05	0,00	612.385,10	77.786,95	52.102,29		52.102,29	
5.	Grundstücke	622.494,18	622.494,18	0,00	622.494,18	0,00	49.799,53			49.799,53
		82.055.578,98	**57.310.686,08**	**24.606.876,23**	**29.958.956,95**	**2.744.852,90**	**2.506.510,67**	**2.157.554,13**	**119.061,02**	**229.895,52**

Grubenentsorgung

Anlage 8

Zur Betriebskostenabrechnung

			Kalkulation	Diff.	in %
Entsorgungsmenge	1.003,50	m³	800	203,50	25,44%
Entsorgungskosten "Abfuhrunternehmen"	7,90	€/m³ *netto*	7.800,00	1.396,07	17,90%
Entsorgungsgebühr "Kläranlage Düsseldorf-Süd"	8,57	€/m³ brutto	6.860,00	1.740,00	25,36%
(Mehrwertsteuer wird nicht erhoben)					
			14.660,00	3.136,07	21,39%

B1) Entsorgung durch Abfuhrunternehmen:

1.003,50	m³ x	7,90	€/m³ =	7.927,65	€
zuzüglich 16 % Mwst =				1.268,42	€
Endsumme (brutto)				9.196,07	€

B2) Behandlung durch Kläranlage Düsseldorf-Süd:

1.003,50	m³ x	8,57	€/m³ =	8.600,00	€
Endsumme				8.600,00	€

Insgesamt: 17.796,07

Kanalbenutzungsgebühren

Anlage 9

Zur Betriebskostenabrechnung

Die Frischwassermenge, für die nur die halbe Gebühr bezahlt wird, wird auch nur zur Hälfte als Abwassermenge zugrundegelegt.

1. Kanalbenutzungsgebühren

Abwasser	insgesamt cbm	Vollanschluss cbm	Gebühr €	1/2 Anschluss cbm	1/2 Gebühr €	Gruben cbm	Gruben €	Gebühr insges. €	Abwasser cbm
mit Frischwasserbezug									
Wirtschaftsbetriebe WBM	2.262.893	2.155.606	6.231.444,35	96.992	140.687,59	10.295	14.929,23	6.387.061,17	2.209.250
WNO GmbH	633.614	579.722	1.675.175,75	50.587	73.221,21	3.305	4.781,78	1.753.178,74	606.668
Zwischensumme	2.896.507	2.735.328	7.906.620,10	147.579	213.908,80	13.600	19.711,01	8.140.239,91	2.815.918
ohne Frischwasserbezug									
Bereich Geismühle	10.018	0	0,00	10.018	14.526,10			14.526,10	5.009
Grundwasserabsenkungen	0	0	0,00	0	0,00			0,00	0
Straßen Dritter	78.385	0	0,00	78.385	113.658,25			113.658,25	39.193
Zwischensumme	88.403	0	0,00	88.403	128.184,35			128.184,35	44.202
Summe	2.984.910	2.735.328	7.906.620	235.982	342.093,15	13.600	19.711,01	8.268.424,26	2.860.120

Zum Vergleich: Kalkulationsmengen

	Abwassermenge 2004 - Kalkulation - insgesamt cbm	Vollanschluss cbm	1/2 Anschluss cbm	Gebühr insges. €	Abwasser cbm
Wirtschaftsbetriebe WBM	2.360.000	2.260.000	100.000	6.675.900	2.310.000
Wasserwerk KW Viersen	635.000	605.000	30.000	1.791.800	620.000
ohne Frischwasserbezug	98.800	0	98.800	142.766	49.400
Summe	3.093.800	2.865.000	228.800	8.610.466	2.979.400

Differenz

=

-119.280 m³

-4,00%

2. Gebühren für Wasserzwischenzähler

Inkassounternehmen	Gebühr €
Wirtschaftsbetriebe WBM	10.592,74
WNO GmbH	1.734,32
Summe	12.327,06

Anlage B

Zu TOP I. des Bau- und Umweltausschusses

vom 06.12.2005

S t a d t M e e r b u s c h

Abwasserbeseitigung

Gebührenkalkulation

2006

aufgestellt am 21.10.05

vom

Fachbereich 5 - Straßen und Kanäle -

Verteiler:

Bürgermeister, Erster Beigeordneter, Leiter des Fachbereichs 5, Team 50, Team 53, Stadtkämmerer, Rechnungsprüfungsamt, Service Recht

Inhaltsverzeichnis

Seite

1. Berechnung ... 4
1.1. Gebührensatz ... 4
1.1.1. Vergleich mit Gemeinden des Rhein-Kreises-Neuss ... 4
1.2. Kosten ... 5
1.3. Umlagefähige Kosten ... 5
1.3.1. Allgemeinanteil ... 5
1.3.2. Ergebnisvortrag ... 6
1.4. Kostendeckung ... 6
1.5. Abwassermengen ... 6
2. Vergleiche mit Vorjahren ... 7
2.1. Gebührenentwicklung ... 7
2.2. Kosten ... 7
2.3. Allgemeinanteil ... 8
2.4. Umzulegende Kosten ... 8
2.5. Abwassermengen ... 9
3. Erläuterungen ... 10
3.1. Kosten ... 10
3.1.1. Personalkosten ... 10
3.1.2. Betriebs- und Unterhaltungskosten ... 10
3.1.3. Klärkosten ... 10
3.1.3.1 Klärkostenanteil Kläranlage Düsseldorf-Nord ... 10
3.1.3.2 Anteil für das Schneckenpumpwerk ... 11
3.1.3.3 Gebührenanteil für das Gebiet „Hoxdelle“ ... 11
3.1.4. Sachkosten incl. Abwasserabgabe ... 11
3.1.4.1 Private Grundstücksentwässerungsanlagen ... 12
3.1.4.2 Abwasserabgabe ... 12
3.1.5. Innere Verrechnungen ... 13
3.1.6. Kalkulatorische Kosten ... 13
3.1.6.1 Abschreibung der Anlagen ... 13
3.1.6.2 Verzinsung des Anlagekapitals ... 14

3.1.6.3 Abzugskapital 14
3.2. Allgemeinanteil 14
3.3. Entnahme Rücklage zum Gebührenausgleich 15

Anlagen

1. Gebührenkalkulation 2006
2. Abwassermengen
3. Personalkosten
4. Klärkosten
5. Abwasserabgabe
6. Innere Verrechnungen
7. Kalkulatorische Kosten - Gesamtübersicht -
8. Kalkulatorische Kosten, Vergleich 2005 mit 2006
9. Private Grundstücksentwässerungsanlagen

Entwässerungsgebühren 2006

1. BERECHNUNG

1.1. Gebührensatz

Die Abwasserbeseitigung ist eine städtische Einrichtung im Sinne des § 6 Kommunalabgabengesetz (KAG) NRW, die durch Gebühren zu finanzieren ist. Wegen der Nachrangigkeit der Steuererhebung nach § 3 (3) KAG NRW sind die Kosten unter Abzug eines Kostenanteils für die öffentlichen Straßen, Wege und Plätze in voller Höhe durch die Gebühreneinnahmen zu decken.

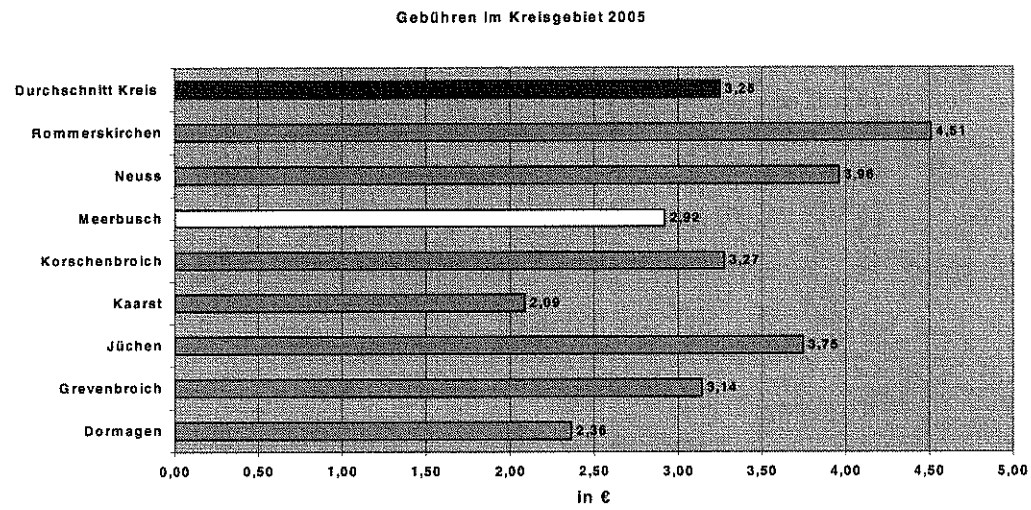
Die Gebührenkalkulation 2006 schließt mit folgendem Ergebnis ab:

Umlagefähige Kosten	**8.976.365,23 €**
- Entnahme aus der Rücklage	297.823,19 €
- Vortrag Betriebsergebnis Abwasser 2004	133.047,23 €
Gesamtkosten	**8.545.494,81 €**
Abwassermengen (= modifiziertes Frischwasser)	2.921.693 m³
Gebühr	**2,92 €/m³**

Zum Vergleich: Die Vorjahreskalkulation ergab eine Gebühr von **2,92 €/m³**
(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation -)

1.1.1. Vergleich mit Gemeinden des Rhein-Kreises-Neuss

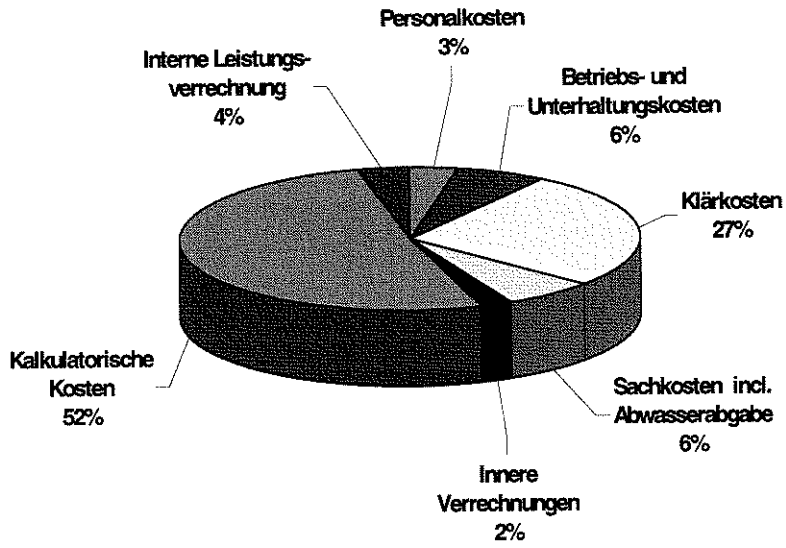
Nach einer Umfrage vom Bund der Steuerzahler NRW ergibt sich bei den Gemeinden im Kreisgebiet, in Bezug auf die derzeitigen Gebührensätze, folgendes Bild:



Somit liegen die Entwässerungsgebühren der Stadt Meerbusch im Gebiet des Rhein-Kreises-Neuss unter dem Durchschnitt.

1.2. Kosten

Die Kosten belaufen sich auf 10.437.665,23 € und setzen sich aus folgenden Hauptkostenarten zusammen:



Die Kalkulatorischen Kosten – Zinsen und Abschreibungen von Anlagevermögen - sowie die Klärkosten – Klärwerk Düsseldorf-Nord – sind die größten Kostenfaktoren.

(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation -)

1.3. Umlagefähige Kosten

Von den Kosten entsprechend Ziff. 3.1 sind die Kosten für die Allgemeinheit in Abzug zu bringen, um die umlagefähigen Kosten zu ermitteln. Die umlagefähigen Kosten betragen 8.976.365,23 €.

Diese Kosten sind vom Grunde her verteilungsfähig, werden jedoch noch um

- die Entnahmen aus der Sonderrücklage und
- den Vortrag der Betriebsergebnisse aus Vorjahren

bereinigt. Man spricht dann von den umzulegenden Kosten (siehe Ziff. 2.4).

(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation -)

1.3.1. Allgemeinanteil

Der Anteil der Kosten für die Straßenentwässerung, welcher als Allgemeinanteil zu Lasten des städtischen Haushalts geht, wird (auf Empfehlung der Firma Wibera) auf 14% der Gesamtkosten festgesetzt. Der Allgemeinanteil beträgt 1.461.300,00 €.

(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation -)

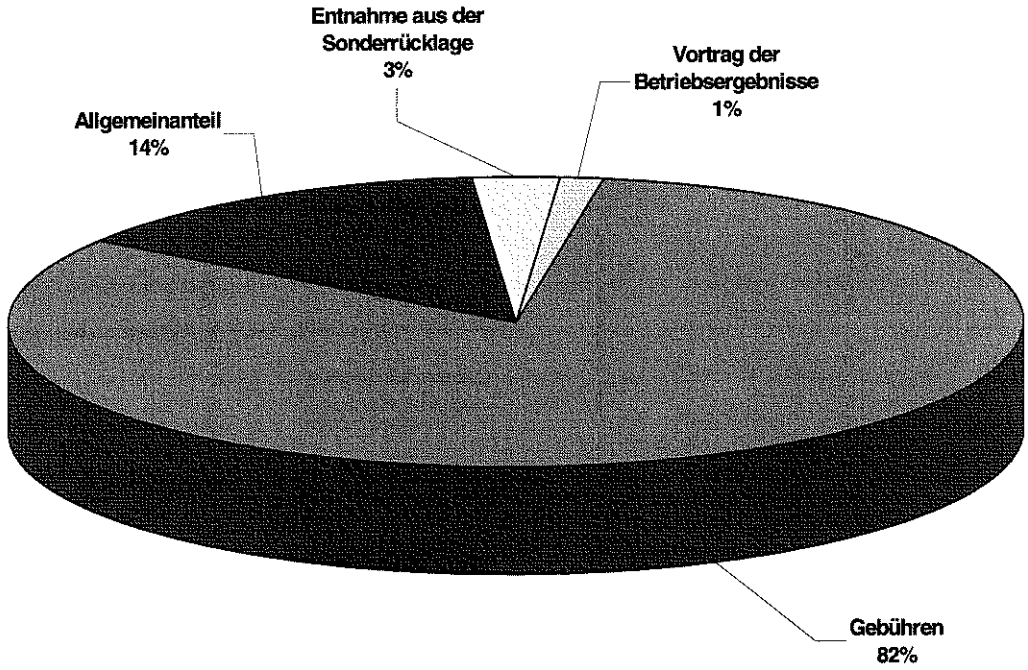
1.3.2. Ergebnisvortrag

Seit dem 1.1.1999 besteht auf Grund der Änderung des § 6 KAG NRW die **Pflicht**, erwirtschaftete Überdeckungen innerhalb von 3 Jahren vorzutragen; Unterdeckungen **sollen** innerhalb dieses Zeitraumes vorgetragen werden. Dementsprechend wird das Betriebsergebnis 2004 der Abwasserbeseitigung in die Gebührenkalkulation 2006 eingestellt.

(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation -)

1.4. Kostendeckung

Die Gesamtkosten werden wie folgt gedeckt:



1.5. Abwassermengen

Das von den Wasserwerken bezogene Trinkwasser, welches der Abwasseranlage zugeführt wird, gilt als Abwasser. Hinzugerechnet werden Brauchwassermengen, welche aus Grund- oder Regenwasser gewonnen werden. Die erwartete Abwassermenge wird mit 2.921.693 m³ ermittelt (siehe hierzu auch Ziff. 2.5).

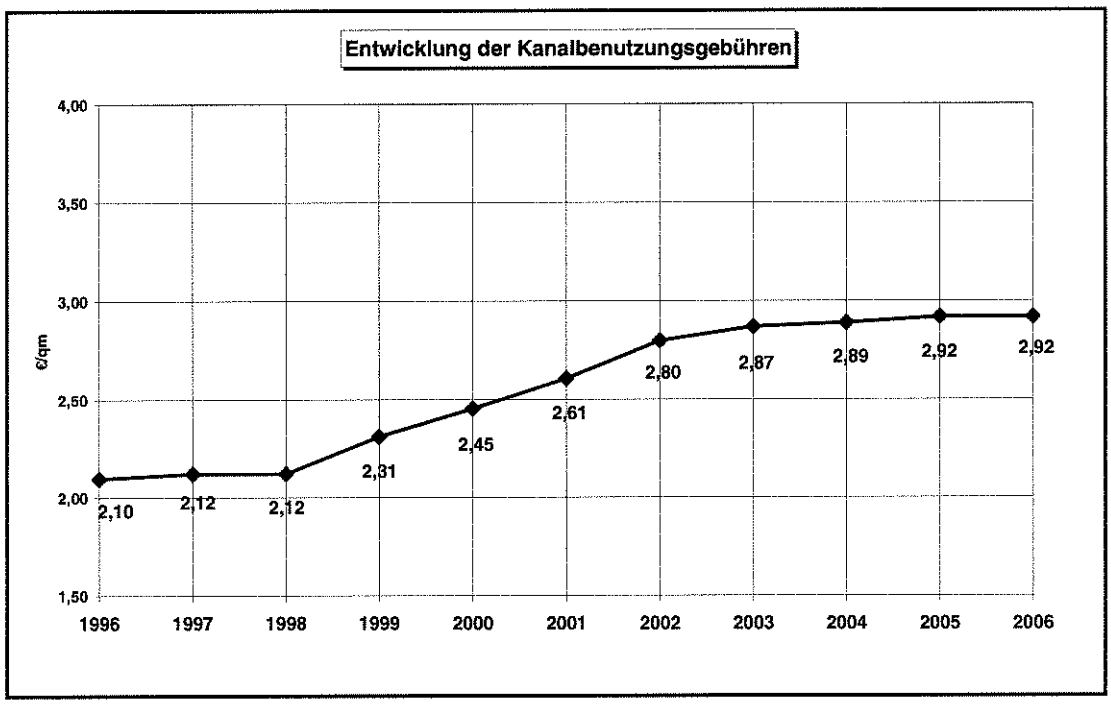
(siehe Anlage 2 – Abwassermengen -)

2. VERGLEICHE MIT VORJAHREN

2.1. Gebührenentwicklung

Im Jahr 2005 beträgt die Entwässerungsgebühr 2,92 €. Die Gebühr 2006 bleibt somit konstant.

Aus der nachfolgenden Abbildung ist die Gebührenentwicklung von 1996 bis 2006 zu entnehmen.:



2.2. Kosten

Kalkulation Vorj.	11.393.989,00 €	Kalkulation	10.437.665,23 €	Differenz -8,4%

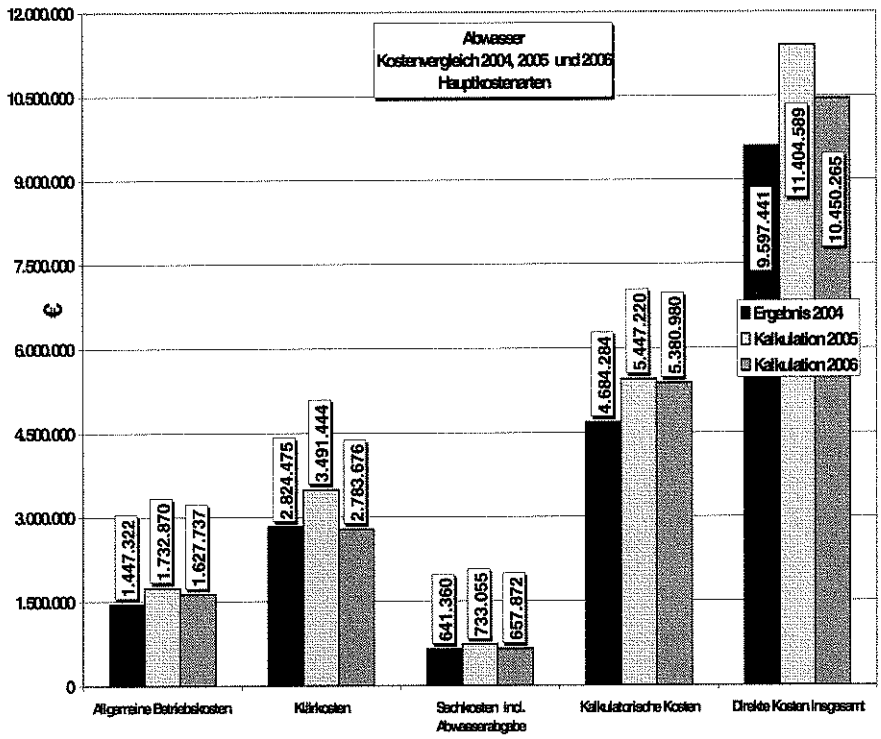
Die kalkulierten Kosten belaufen sich auf insgesamt	10.437.665,23 €	
und sinken gegenüber der Vorjahreskalkulation um	-956.323,77 €	(-8,4%)

Maßgeblich für die Kostensenkung sind hauptsächlich

- die Betriebs- und Unterhaltungskosten (-13,1%) mit -101.985,00 €
- der Klärkostenanteil (-20,3%) mit -707.768,25 €
- die Sachkosten (-10,3%) mit -75.182,87 €
- und die Kalkulatorischen Kosten (-1,2%) -66.240,00 €

(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation -)

Im nachfolgenden Diagramm ist die Kostenentwicklung nach **Hauptkostenarten** dargestellt. [Die Personalkosten, die Betriebs- und Unterhaltungskosten sowie die Kosten der „Inneren Verrechnung" und der "Internen Leistungsverrechnung" sind in den allgemeinen Betriebskosten enthalten.]



2.3. Allgemeinanteil

Kalkulation Vorj. 1.595.200,00 € Kalkulation 1.461.300,00 € Differenz -8,4%

Der Anteil der Kosten für die Straßenentwässerung, welcher als Allgemeinanteil zu Lasten des städtischen Haushalts geht, beträgt 1.461.300,00 €. Er sinkt in demselben Verhältnis wie die Kosten und zwar um -133.900,00 € (-8,4%).

(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation)

2.4. Umzulegende Kosten

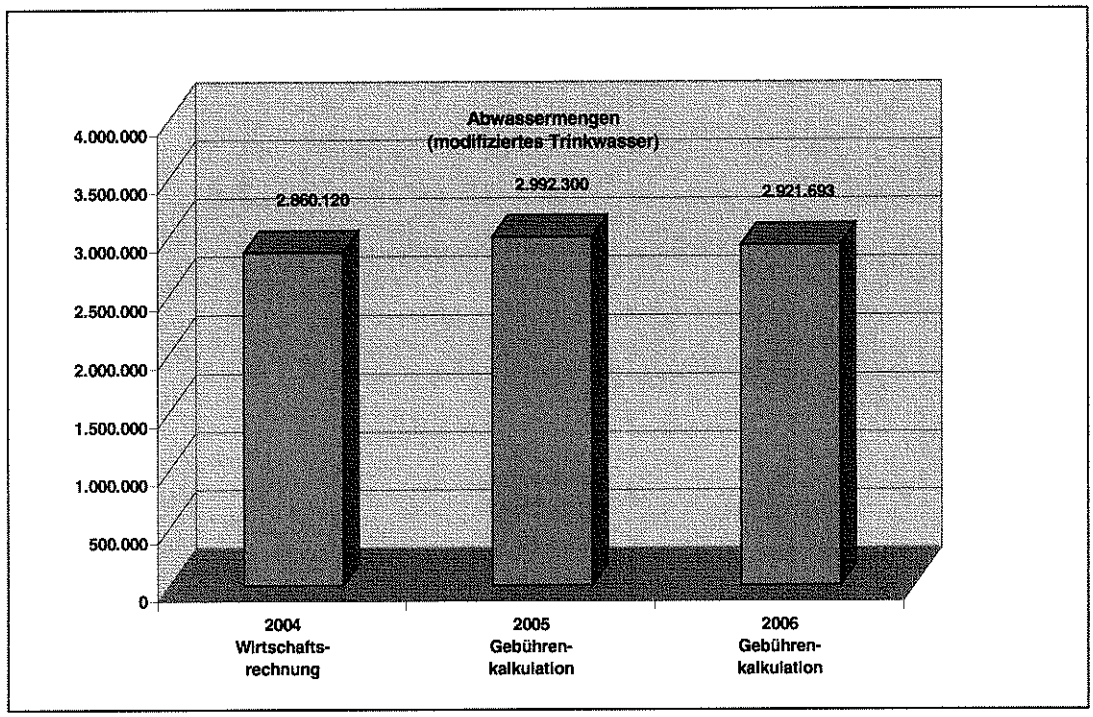
Kalkulation Vorj. 8.741.066,40 € Kalkulation 8.545.494,81 € Differenz -2,2%

Die sich nach Abzug des Allgemeinanteils, der Entnahme aus der Sonderrücklage und dem Vortrag des Betriebsergebnisses ergebenden umzulegenden Kosten ermäßigen sich gegenüber dem Vorjahr um -195.571,59 auf 8.545.494,81 €. In dieser Höhe werden Gebühreneinnahmen erwartet.

2.5. Abwassermengen

Kalkulation Vorj. 2.992.300 m³ Kalkulation 2.921.693 m³ Differenz -2,4%

Die Abwassermengen – modifizierte Trinkwassermengen - , welche als Gebührenmaßstab zur Berechnung des Gebührensatzes zu Grunde gelegt werden, werden anhand des voraussichtlichen Frischwasserverbrauchs ermittelt. Hierzu wurden die prognostizierten Werte der Wirtschaftsbetriebe Meerbusch und der Wassernetz Osterath GmbH in die Gebührenkalkulation eingestellt. Diese Angaben werden ergänzt um die voraussichtlichen Brauchwassermengen, d.h. Einleiter ohne Frischwasserbezug (Raststätte Geismühle, Grundwasserabsenkungen und Straßen Dritter).



(siehe Anlage 2 - Abwassermengen)

3. ERLÄUTERUNGEN

3.1. Kosten

3.1.1. Personalkosten

Kalkulation Vorj.	335.460,08 €	Kalkulation	337.322,43 €	Differenz 0,6%

Die Personalkosten sind um 1.862,35 € gegenüber der Vorjahreskalkulation gestiegen.

Die Personalkosten des Jahres 2004 wurden entsprechend der jährlich zu erwartenden Personalkostenerhöhung hochgerechnet.

(siehe Anlage 3 - Personalkosten)

3.1.2. Betriebs- und Unterhaltungskosten

Kalkulation Vorj.	780.400,00 €	Kalkulation	678.415,00 €	Differenz -13,1%

Zu den Betriebs- und Unterhaltungskosten zählen hauptsächlich die Kosten für die Unterhaltung und Kontrolle der

- Abwasseranlagen und
- Pumpstationen.

Die kalkulierten Kosten in Höhe von 678.415,00 € sind notwendig. In diesem Zusammenhang verweise ich auf die Erläuterungen der entsprechenden Haushaltsstellen zum Entwurf des Haushaltsplanes 2006.

(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation 2006)

3.1.3. Klärkosten

Kalkulation Vorj.	3.491.444,25 €	Kalkulation	2.783.676,00 €	Differenz -20,3%

Der an die Stadt Düsseldorf zu zahlende Kostenbeitrag für

- die Kläranlage Düsseldorf-Nord
- das Schneckenpumpwerk und
- die Entwässerung des Gebietes „Hoxdelle"

verringert sich um -707.768,25 €. Die Kostenreduzierung betrifft hauptsächlich den Betriebskostenanteil der Kläranlage.

(siehe Anlage 4 - Klärkostenanteil)

3.1.3.1 Klärkostenanteil Kläranlage Düsseldorf-Nord

Kalkulation Vorj.	3.449.444,25 €	Kalkulation	2.743.776,00 €	Differenz -20,5%

Der an die Stadt Düsseldorf zu zahlende Anteil an den Betriebskosten der Kläranlage Düsseldorf-Nord zur Klärung des Meerbuscher Abwassers (Klärkostenanteil) verringert sich nach den derzeitig vorliegenden Prognosen der Stadt Düsseldorf von 0,6379 €/m³ im Jahre 2005 auf 0,5444 €/m³ im Jahre 2006. Die Absenkung des Klärkostenanteils um 0,0935 € beruht auf der geänderten Budgetplanung des Stadtentwässerungsbetriebes.

Die Stadt Düsseldorf war im Rahmen der Gebührenkalkulation 2005 noch von gebührenrelevanten Jahreskosten der Kläranlage in Höhe von 22,245 Mio. € für das Wirtschaftsjahr 2005 ausgegangen. Diese Prognose wurde im April 2005 auf 20,7 Mio. € korrigiert, da ei-

nige geplante Investitionen in das Wirtschaftsjahr 2008 verschoben wurden. Der jetzigen Kalkulation liegt ein prognostizierter Wert von 19,4 Mio. € für das Wirtschaftsjahr 2006 zu Grunde.

Bei den Abwassermengen, welche die Stadt Meerbusch in die Kläranlage einleitet, wurde ein realistischer Wert von 5.040.000,00 m³ angesetzt (rd. 360.000 m³ weniger als im Vorjahr). Bei der Prognose sind die im Bau befindlichen Entlastungsanlagen des Mischsystems berücksichtigt worden.

Darüber hinaus sind die Abwassermengen abhängig von den Niederschlagswassermengen und demzufolge nicht exakt vorhersehbar.

(siehe Anlage 4 – Klärkostenanteil Ziff. A Klärkosten Düsseldorf)

3.1.3.2 Anteil für das Schneckenpumpwerk

Kalkulation Vorj.	19.100,00 €	Kalkulation	17.000,00 €	Differenz -11,0%

Bei den anteiligen Kosten für das Schneckenpumpwerk wurde das aufgerundete Rechnungsergebnis 2004 zu Grunde gelegt.

(siehe Anlage 4 – Klärkostenanteil Ziff. A Klärkosten Düsseldorf)

3.1.3.3 Gebührenanteil für das Gebiet „Hoxdelle“

Kalkulation Vorj.	22.900,00€	Kalkulation	22.900,00 €	Differenz 0,0%

Am 30.09.2004 wurde die Struktur der Veranlagung zu Abwassergebühren, basierend auf der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung „Hoxdelle“, geändert. Gemäß dem Generalentwässerungsplan wurde ein Großteil des Entwässerungsgebietes „Hoxdelle“ an das Entwässerungssystem der Stadt Meerbusch angeschlossen. Lediglich ein kleines Restgebiet leitet weiterhin das Abwasser in das Entwässerungssystem der Stadt Düsseldorf ein. Hier findet eine Veranlagung nach dem getrennten Gebührenmaßstab, entsprechend der eingeleiteten Abwassermenge und der abflusswirksamen Grundstücksfläche statt. Auch das Straßenoberflächenwasser der Böhlerstraße und von Teilen der Düsseldorfer Straße werden in das Düsseldorfer Entwässerungssystem eingeleitet. Die voraussichtlich zu zahlenden Kanalbenutzungsgebühren wurden entsprechend dieser Randbedingungen kalkuliert.

(siehe Anlage 4 – Klärkostenanteil Ziff. B Gebühren Gebiet „Hoxdelle“)

3.1.4. Sachkosten incl. Abwasserabgabe

Kalkulation Vorj.	733.054,67 €	Kalkulation	657.871,80 €	Differenz -10,3%

Die Sachkosten verringern sich um -75.182,87 € gegenüber der Vorjahreskalkulation. Zu den Sachkosten gehören

- die Inkassokosten (Gebühreneinzug)
- die Planungskosten
- die Verbandsumlage
- die Abfuhr u. Entsorgung priv. Grundstücksentwässerungsanlagen und
- die Abwasserabgabe.

Die Abwasserabgabe stellt hierbei den größten Kostenfaktor dar.

(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation 2006)

3.1.4.1 *Private Grundstücksentwässerungsanlagen*

Kalkulation Vorj.	21.280,00 €	Kalkulation	21.280,00 €	Differenz 0,00%

Seit dem 01.01.2002 werden auch die Eigentümer privater Grundstücksentwässerungsanlagen (abflusslose Gruben und Kleinkläranlagen für häusliches Abwasser) nicht mehr nach der tatsächlich abgefahrenen Menge Schlamm bzw. Grubeninhalte veranlagt, sondern entsprechend dem Frischwasserbezug zu Kanalbenutzungsgebühren herangezogen.
Die Kalkulation berücksichtigt das veränderte Entsorgungsverhalten der Grubenbesitzer. Nach neuesten Schätzungen kann man davon ausgehen, dass im nächsten Jahr trotz einiger geplanter Neuanschlüsse an das öffentliche Kanalnetz 1.200 m³ Schlamm bzw. Grubeninhalte entsorgt werden müssen. Dies entspricht dem Wert der Vorjahreskalkulation.
(siehe Anlage 9 – Private Grundstücksentwässerungsanlagen)

3.1.4.2 *Abwasserabgabe*

Kalkulation Vorj.	457.508,00 €	Kalkulation	419.175,13 €	Differenz -8,4%

Die Abwasserabgaben werden vom Land NRW nach dem Abwasserabgabengesetz i.d.R. 2 Jahre später erhoben. Die Abgabenhöhe hängt u.a. vom Schadstoffgehalt des Abwassers ab. Die Abgabe kann mit Investitionen zur Verbesserung des Klärverfahrens verrechnet werden.
(siehe Anlage 5 - Abwasserabgabe)

1.) Abwasserabgabe für Schmutzwasser

Kalkulation Vorj.	222.108,00 €	Kalkulation	190.197,87 €	Differenz -14,4%

Die Höhe der Abwasserabgabe für Schmutzwasser ist abhängig von folgenden Faktoren:

- Menge des Abwassers
- Schadstoffgehalt des Abwassers
- Anrechnung von Investitionsmaßnahmen

Die Abwasserabgabe wird vom Land gegenüber der Stadt Düsseldorf geltend gemacht, welche ihrerseits mit der Stadt Meerbusch abrechnet.
Entsprechend der Prognose der Stadt Düsseldorf wurde die Abwasserabgabe mit insgesamt 190.197,87 € in die Kalkulation eingestellt.
(siehe Anlage 5 - Abwasserabgabe)

2.) Abwasserabgabe für Niederschlagswasser aus der Trennkanalisation

Kalkulation Vorj.	33.300,00 €	Kalkulation	30.986,98 €	Differenz -6,9%

Die Abwasserabgabe für Niederschlagswasser aus dem Trennsystem wird vom Land gegenüber der Stadt Meerbusch geltend gemacht. Berechnungsbasis für diese Abgabe sind die Einwohnerzahlen. Auf Grund der Prognose wurde diese Abgabe auf 30.986,98 € geschätzt.
(siehe Anlage 5 - Abwasserabgabe)

3.) Abwasserabgabe für Niederschlagswasser aus der Mischkanalisation

Kalkulation Vorj.	202.100,00 €	Kalkulation	197.990,28 €	Differenz -2,0%

Die Abwasserabgabe für Niederschlagswasser aus dem Mischsystem wird vom Land gegenüber der Stadt Düsseldorf geltend gemacht, welche ihrerseits mit der Stadt Meerbusch abrechnet. Berechnungsbasis für diese Abgabe sind die Einwohnerzahlen. Auf Grund der Prognose der Stadt Düsseldorf wurde diese Abwasserabgabe mit insgesamt 197.990,28 € angesetzt.

(siehe Anlage 5 - Abwasserabgabe)

3.1.5. Innere Verrechnungen

Kalkulation Vorj.	233.210,00 €	Kalkulation	236.900,00 €	Differenz 1,6%

Bis zur vorgesehenen Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) wird ein produktorientierter Haushaltsplan zunächst nicht mehr erstellt. Mit der vorläufigen Einstellung des Produkthaushaltes sind auch die Inneren Verrechnungen zunächst (bis 2007) von geringerer Bedeutung. In den vergangenen Jahren wurden die Ansätze der Inneren Verrechnungen von den einzelnen Bereichen aufwändig ermittelt und in den Haushaltsplan eingesetzt. Um diesen Aufwand zu reduzieren, wurde für den Haushalt 2006 das Rechnungsergebnis 2003 (kaufmännisch gerundet) angesetzt und um 1,5 % erhöht.

Die Beträge wurden in die Gebührenkalkulation eingestellt. Hierbei wurden die Aufwendungen des Service Recht um die Kosten für verlorene Prozesse des Unterabschnittes 700 und die Overheadkosten um die anteiligen Gehälter des Verwaltungsvorstandes bereinigt. Nach aktueller Rechtsprechung und Kommentierung dürfen diese Kosten nicht in die Gebührenkalkulation eingestellt werden.

Die Kosten aus der „Inneren Verrechnung" steigen um 3.690,00 € auf 236.900,00 €.

(siehe Anlage 6 – Innere Verrechnungen)

3.1.6. Kalkulatorische Kosten

Kalkulation Vorj.	5.447.220,00 €	Kalkulation	5.380.980,00 €	Differenz -1,2%

Die kalkulatorischen Kosten, welche maßgeblicher Faktor für die Gebührenhöhe sind, sinken gegenüber der Vorjahreskalkulation um -66.240,00 €. Sie setzen sich aus der kalkulatorischen Abschreibung und der kalkulatorischen Verzinsung zusammen.

(siehe Anlagen 7 und 8 – Kalkulatorische Kosten)

3.1.6.1 Abschreibung der Anlagen

Kalkulation Vorj.	2.457.790,00 €	Kalkulation	2.695.720,00 €	Differenz 9,7%

Die kalkulatorischen Abschreibungen werden nach dem **Wiederbeschaffungszeitwert** berechnet. Diese betriebswirtschaftliche Berechnungsmethode hat das OVG Münster mit Urteil vom 2.9.1999 als rechtmäßig anerkannt. Bei unterjährigem Erwerb (Das Wirtschaftsgut wurde nicht im ersten Monat des Jahres erworben) wird nicht die volle Jahresabschreibung angesetzt, sondern nur für jeden angefangenen Monat 1/12 der Jahresabschreibung. Grundlage für die Abschreibungen 2006 ist das Ergebnis 2004. Das Ergebnis 2004 wurde

hochgerechnet, wobei **der Preisindex von** 2005 **auch für** 2006 zur Berechnung der Wiederbeschaffungszeitwerte übernommen wurde.
Die kalkulatorischen Abschreibungen erhöhen sich um 237.930,00 € auf 2.695.720,00 €.
(siehe Anlagen 7 und 8 – Kalkulatorische Kosten)

3.1.6.2 Verzinsung des Anlagekapitals

Kalkulation Vorj. 2.989.430,00 € Kalkulation 2.685.260,00 € Differenz -10,2%

Die Zinsen werden nach dem Restbuchwert des **Anschaffungswertes** berechnet. Mit Urteil vom 13.04.2005 (Az.: 9 A 3120/03) hat das Oberverwaltungsgericht Münster entschieden, dass bei der kalkulatorischen Verzinsung ein Zinssatz von 8 % überhöht ist. Das Gericht hat darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Erhebung von Benutzungsgebühren ab dem Kalkulationsjahr 2006 nur noch ein Zinssatz von 7 % in Ansatz gebracht werden kann.
Die Zinsen sinken daher gegenüber der Vorjahreskalkulation um -304.170,00 € auf 2.685.260,00 €.
(siehe Anlagen 7 und 8 – Kalkulatorische Kosten)

3.1.6.3 Abzugskapital

Kalkulation Vorj. 25.287.897,88€ Kalkulation 25.876.361,04€ Differenz 2,27%

Beiträge und Zuschüsse Dritter sind nach § 6 KAG NRW bei der Zinsberechnung unberücksichtigt zu lassen. Aus diesem Grund werden diese Finanzierungsmittel als Abzugskapital bezeichnet. Nach der Rechtsprechung des OVG Münster ist das Abzugskapital analog zu dem Anlagevermögen abzuschreiben und nur mit einem Restwert zu veranschlagen (U.v. 20.03.1997, AZ.: 9 A 1921/95).
Das abgeschriebene Abzugskapital steigt um 588.463,16 € auf 25.876.361,04 €. Das Abzugskapital vermindert sich jährlich in Höhe der Abschreibungen und erhöht sich wiederum um das neu hinzukommende Abzugskapital.
Für den Bau von Retensionsfilterbecken werden maßnahmebezogene Zuschüsse gewährt. Hieraus resultiert im Wesentlichen der Anstieg des abgeschriebenen Abzugskapitals.
(siehe Anlagen 7 und 8 – Kalkulatorische Kosten)

3.2. Allgemeinanteil

Kalkulation Vorj. 1.595.200,00 € Kalkulation 1.461.300,00 € Differenz -8,4%

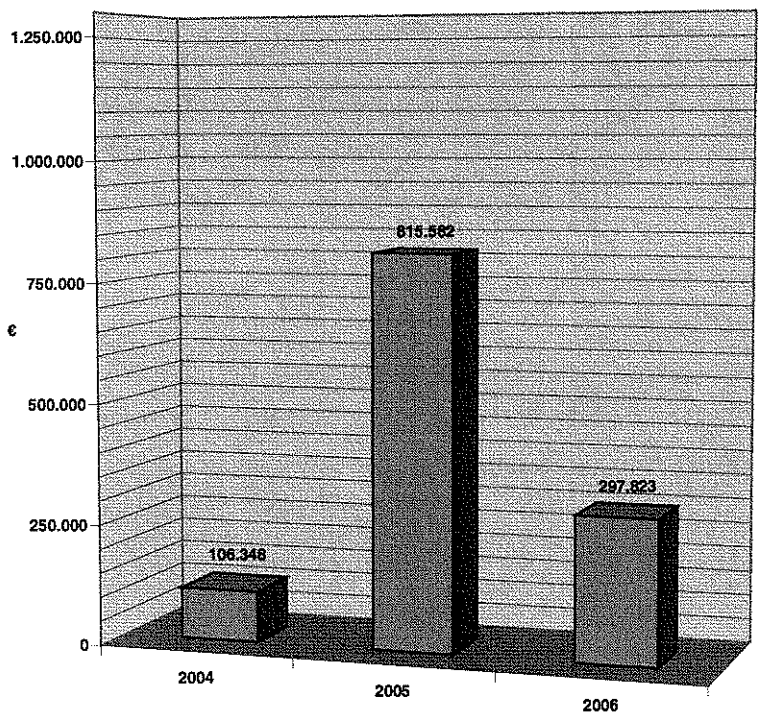
Der Allgemeinanteil, d.h. hier handelt es sich um einen Anteil, den die Stadt selbst für die Entwässerung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze tragen muss, beträgt 14%. Auf Grund der Berechnungen der Firma Wibera, welche den Anteil auf mindestens 12 % und maximal 14 % beziffert, wurde aus Gründen der Rechtssicherheit und zugunsten der Bürger die oberste Grenze gewählt.
Entsprechend der absoluten Kostensenkung in 2006 von -8,4% sinkt auch der städtische Anteil, und zwar um -133.900,00 € auf 1.461.300,00 €.
(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation 2006)

3.3. Entnahme Rücklage zum Gebührenausgleich

Kalkulation Vorj. 815.581,80 € Kalkulation 297.823,19 €

In der Rücklage stehen unter Berücksichtigung der noch bestehenden Verpflichtungen für Vorjahre 297.823,19 € zum Gebührenausgleich zur Verfügung. Durch Festsetzungsbescheid vom 17.12.2004 hat das Landesumweltamt (LUA) Nordrhein-Westfalen die Stadt Meerbusch von der Zahlung der Abwasserabgabe für das Einleiten von verschmutztem Niederschlagswasser aus dem Trennsystem für das Jahr 2003 befreit. Darüber hinaus wurden durch Bescheid vom 15.10.2004 die Abwasserabgaben „Schmutzwasser" für die Veranlagungszeiträume 1999 – 2001 mit der Stadt abgerechnet.
Die dafür vorgesehenen bzw. nach der Abrechnung nicht mehr benötigten Beträge können nun aus der Rücklage entnommen und zum Ausgleich des Gebührenhaushaltes herangezogen werden.

Entnahme aus der Rücklage



Meerbusch, 21. Oktober 2005

Volmerich
Dipl. Betriebsw. (FH)

Anlagen:

Betriebsabrechnungsbogen einschließlich Anlagen

1. Gebührenkalkulation 2006
2. Abwassermengen
3. Personalkosten
4. Klärkosten
5. Abwasserabgabe
6. Innere Verrechnungen
7. Kalkulatorische Kosten - Gesamtübersicht -
8. Kalkulatorische Kosten, Vergleich 2005 mit 2006
9. Private Grundstücksentwässerungsanlagen

Gebührenkalkulation 2006

Abwasserbeseitigung

Anlage 1

	Kosten-und Erlösarten	Wirtschafts-rechnung 2004	Gebühren-kalkulation 2005	Gebühren-kalkulation 2006	Mehr/weniger(-) als Vorjahr in €	in %	Anteil an Gesamtkosten
I. Kosten							
A	Personalkosten	280.675,84	335.460,08	337.322,43	1.862,35	0,6%	3%
B	Betriebs- und Unterhaltungskosten	584.152,90	780.400,00	678.415,00	-101.985,00	-13,1%	6%
C	Klärkosten	2.824.474,93	3.491.444,25	2.783.676,00	-707.768,25	-20,3%	27%
D	Sachkosten incl. Abwasserabgabe	641.360,47	733.054,67	657.871,80	-75.182,87	-10,3%	6%
E	Innere Verrechnungen	214.781,37	233.210,00	236.900,00	3.690,00	1,6%	2%
	Sach- und Betriebskosten (B - E)	4.264.769,67	5.238.108,92	4.356.862,80	-881.246,12	-16,8%	42%
F1.	Abschreibung	2.177.772,94	2.457.790,00	2.695.720,00	237.930,00	9,7%	26%
F2.	Verzinsung	2.506.510,67	2.989.430,00	2.685.260,00	-304.170,00	-10,2%	26%
F	Kalkulatorische Kosten	4.684.283,61	5.447.220,00	5.380.980,00	-66.240,00	-1,2%	52%
G	Interne Leistungsverrechnung	367.711,93	383.800,00	375.100,00	-8.700,00	-2,3%	4%
	Direkte Kosten (A - G)	9.597.441,05	11.404.589,00	10.450.265,23	-954.323,77	-8,4%	100%
H	abzgl. Nebenerlöse	16.056,99	10.600,00	12.600,00	2.000,00	18,9%	0%
	Kosten insgesamt	9.581.384,06	11.393.989,00	10.437.665,23	-956.323,77	-8,4%	100%
I	abzgl. Allgemeinanteil	1.341.393,77	1.595.200,00	1.461.300,00	-133.900,00	-8,4%	14%
II. Umlagefähige Kosten		8.239.990,29	9.798.789,00	8.976.365,23	-822.423,77	-8,4%	86%
III. Gebührenkalkulation							
III. 1	Gebühr ohne Rücklagenentnahme						
	Umlagefähige Kosten (incl. Vortrag der Betriebsergebnisse)	8.241.724,86	9.556.648,20	8.843.318,00	-713.330,20	-7,5%	
	Abwasser (= modifiziertes Frischwasser)	2.860.120	2.992.300	2.921.693	-70.607	-2,4%	
	Kosten pro cbm Abwasser	2,88	3,19	3,03	-0,16	-5,0%	
III. 2	Gebühr mit Rücklagenentnahme						
	Umlagefähige Kosten	8.239.990,29	9.798.789,00	8.976.365,23	-822.423,77	-8,4%	
	Entnahme Sonderrücklage	106.347,83	815.581,80	297.823,19	-517.758,61	-63,5%	
	Vortrag des Betriebsergebnisses Abwasser (Vorvorjahr)		0,00	0,00			
	Vortrag des Betriebsergebnisses Abwasser (Vorjahr)	1.734,57	-242.140,80	-133.047,23			
	Umzulegende Kosten unter Anrechnung des Betriebsergeb.	8.135.377,03	8.741.066,40	8.545.494,81	-195.571,59	-2,2%	
	Abwasser (= modifiziertes Frischwasser)	2.860.120	2.992.300	2.921.693	-70.607	-2,4%	
	Gebühr pro cbm Abwasser	2,84	2,92	2,92	0,00	0,00%	

Abwassermengen

Anlage 2

zur Gebührenkalkulation

Die Frischwassermenge, für die nur die halbe Gebühr bezahlt wird, wird auch nur zur Hälfte als Abwassermenge zugrundegelegt.

Wasserbezug	insgesamt cbm	Vollanschluss cbm	1/2 Anschluss cbm	Abwasser cbm
Wirtschaftsbetriebe WBM	2.320.000	2.210.000	110.000	2.265.000
WNO GmbH	635.000	580.000	55.000	607.500
Zwischensumme	2.955.000	2.790.000	165.000	2.872.500
ohne Frischwasserbezug				
Bereich Geismühle	10.000	0	10.000	5.000
Grundwasserabsenkungen	10.000	0	10.000	5.000
Straßen Dritter	78.385	0	78.385	39.193
Zwischensumme	98.385	0	98.385	49.193
Summe	3.053.385	2.790.000	263.385	2.921.693

Zum Vergleich: 2004 Abrechnung

Wasserbezug	insgesamt cbm	Vollanschluss cbm	1/2 Anschluss cbm	Abwasser cbm
Wirtschaftsbetriebe WBM	2.262.893	2.155.606	107.287	2.209.250
Wasserwerk KWV	633.614	579.722	53.892	606.668
Zwischensumme	2.896.507	2.735.328	161.179	2.815.918
ohne Frischwasserbezug				
Bereich Geismühle	10.018	0	10.018	5.009
Grundwasserabsenkungen	0	0	0	0
Straßen Dritter	78.385	0	78.385	39.193
Zwischensumme	88.403	0	88.403	44.202
Summe	2.984.910	2.735.328	249.582	2.860.120

Zum Vergleich: 2005 Kalkulation

Wasserbezug	insgesamt cbm	Vollanschluss cbm	1/2 Anschluss cbm	Abwasser cbm
Wirtschaftsbetriebe WBM	2.380.000	2.270.000	110.000	2.325.000
WNO GmbH	635.000	600.000	35.000	617.500
Summe	3.015.000	2.870.000	145.000	2.942.500
ohne Frischwasserbezug				
Bereich Geismühle	10.000	0	10.000	5.000
Grundwasserabsenkungen	10.000	0	10.000	5.000
Straßen Dritter	79.600	0	79.600	39.800
Zwischensumme	99.600	0	99.600	49.800
Summe	3.114.600	2.870.000	244.600	2.992.300

Personalkosten

Anlage 3

Zur Gebührenkalkulation

lfd Nr.	Stellenplan Nr.	Personalkosten Besoldung/ Vergütung incl.Vers.	Anteil Stadtentwässerung gebührenpflichtig in %	lfd. Kosten in €	Anteil Investitionsbereich zu aktivieren in %	lfd. Kosten in €	Betriebsfremde Kosten insg. in %	in €	Neutrale Rechnung insgesamt in €	Stadtentwässerung insgesamt in €
1	050 00 0010	63.522,18	5%	3.176,11	20%	12.704,44	0%	0,00	12.704,44	15.880,55
2	050 50 0010	57.971,48	6%	3.478,29	26%	15.072,58	0%	0,00	15.072,58	18.550,87
3	050 50 0020	34.465,84	6%	2.067,95	26%	8.961,12	0%	0,00	8.961,12	11.029,07
4	050 50 0025	30.294,98	18%	5.453,10	25%	7.573,75	5%	1.514,75	9.088,50	14.541,60
5	050 50 0030	17.639,73	6%	1.058,38	25%	4.409,93	0%	0,00	4.409,93	5.468,31
6	050 50 0040	27.976,19	1%	279,76	25%	6.994,05	0%	0,00	6.994,05	7.273,81
7	050 51 0010	58.988,01	30%	17.696,40	30%	17.696,40	4%	2.359,52	20.055,92	37.752,32
8	050 51 0020	62.957,45	0%	0,00	5%	3.147,87	0%	0,00	3.147,87	3.147,87
9	050 51 0030	43.885,16	0%	0,00	30%	13.165,55	0%	0,00	13.165,55	13.165,55
10	050 51 0040	51.645,99	0%	0,00	30%	15.493,80	0%	0,00	15.493,80	15.493,80
11	050 51 0050	56.319,71	0%	0,00	70%	39.423,80	0%	0,00	39.423,80	39.423,80
12	050 51 0060	65.674,59	0%	0,00	70%	45.972,21	0%	0,00	45.972,21	45.972,21
13	050 51 0090	52.893,84	5%	2.644,69	95%	50.249,15	0%	0,00	50.249,15	52.893,84
14	050 51 0100	27.509,50	50%	13.754,75	50%	13.754,75	0%	0,00	13.754,75	27.509,50
15	050 53 0010	51.532,15	10%	5.153,22	80%	41.225,72	10%	5.153,22	46.378,94	51.532,16
16	050 53 0020	41.016,85	15%	6.152,53	70%	28.711,80	15%	6.152,53	34.864,33	41.016,86
17	050 53 0030	41.049,33	70%	28.734,53	0%	0,00	30%	12.314,80	12.314,80	41.049,33
18	050 53 0040	53.882,11	100%	53.882,11	0%	0,00	0%	0,00	0,00	53.882,11
19	050 53 0050	50.000,00	100%	50.000,00	0%	0,00	0%	0,00	0,00	50.000,00
20	050 53 0060	52.965,38	100%	52.965,38	0%	0,00	0%	0,00	0,00	52.965,38
21	050 54 0010	67.425,58	10%	6.742,56	2%	1.348,51	0%	0,00	1.348,51	8.091,07
22	050 55 0010	41.656,04	17%	7.081,53	0%	0,00	20%	8.331,21	8.331,21	15.412,74
23	050 55 0020	36.696,51	75%	27.522,38	0%	0,00	0%	0,00	0,00	27.522,38
24	050 55 0040	28.329,01	0%	0,00	0%	0,00	5%	1.416,45	1.416,45	1.416,45
25	050 55 0050	29.575,02	0%	0,00	0%	0,00	5%	1.478,75	1.478,75	1.478,75
26	050 55 0060	41.802,31	100%	41.802,31	0%	0,00	0%	0,00	0,00	41.802,31
27	050 55 0070	20.597,27	5%	1.029,86	0%	0,00	5%	1.029,86	1.029,86	2.059,72
28	050 55 0080	50.802,47	0%	0,00	0%	0,00	15%	7.620,37	7.620,37	7.620,37
A	**Summe 2004**	**1.259.074,68**	729%	**330.675,84**	679%	**325.905,43**	114%	**47.371,46**	**373.276,89**	**703.952,73**
	Erhöhung 2005	1,00%								
	Erhöhung 2006	1,00%								
B	**Summe 2006**	**1.284.362,08**		**337.322,43**		**332.456,12**		**48.323,83**	**380.779,76**	**718.102,18**

gebührenrelevante Personalanteile	729%
nicht geb.relev Anteile	793%
	1522%

Klärkostenanteil

Anlage 4

Zur Gebührenkalkulation

A	Klärkosten Düsseldorf			Kalkulation 2006	Wirtschafts-ergebnis 2004	Differenz 2004 zu 2006	Kalkulation 2005	Abweichung 2005 zu 2006 in €	Abweichung 2005 zu 2006 in %
1.	Klärkostenanteil	Einleitungsmenge cbm	Kosten pro cbm						
		5.040.000,00	0,5444	2.743.776,00	2.746.060,17	-2.284,17	3.449.444,25	-705.668,25	-20,5%
2.	Schneckenpumpwerk - Mitbenutzung -			17.000,00	16.075,52	924,48	19.100,00	-2.100,00	-11,0%
	Summe			2.760.776,00	2.762.135,69	-1.359,69	3.468.544,25	-707.768,25	-20,4%

B	Gebühren Gebiet "Hoxdelle"	Verbrauch Maßeinheiten	Gebührensatz pro cbm/qm	Gebühren
1.	Schmutzwasserentwässerung	6.500 cbm	1,43	9.295,00
2.	Regenwasserentwässerung	11.159 qm	0,96	10.712,64
3.	Straßenentwässerung Böhlerweg/Düsseldorfer Straße	2.924 qm	0,96	2.807,04
	Summe			22.814,68
	gerundet			22.900,00

Kalkulationsgrundlage:
Maßeinheiten von 2004

Einleitungsmengen und Kosten /cbm		
1994	5.177.783,00 cbm	0,4499 €
1995	5.182.894,00 cbm	0,4193 €
1996	4.682.425,00 cbm	0,4806 €
1997	4.605.901,00 cbm	0,4407 €
1998	5.631.334,00 cbm	0,3877 €
1999	5.761.891,00 cbm	0,4092 €
2000	5.098.258,80 cbm	0,5512 €
2001	5.530.573,50 cbm	0,53208 €
2002	5.798.123,80 cbm	0,4982682031 €
2003	5.107.163,00 cbm	0,5687216311 €
2004	5.278.917,00 cbm	0,5201938526 €
2005	5.407.500,00 cbm*	0,6379 € *
2006	5.040.000,00 cbm*	0,5444 € *
2007		0,57 € **
2008		0,61 € **

* kalkulierte Werte
** prognostizierte Werte

Abwasserabgabe

Anlage 5

Zur Gebührenkalkulation

	Abwasserabgabe	Abwasserabgabe				Abweichung 2005 zu 2006	
		Kalkulation 2006	Wirtschafts-ergebnis 2004	Differenz 2004 zu 2006	Kalkulation 2005	in €	in %
1.	Abgabe für Schmutzwasser[1)]	**190.197,87**	**210.552,80**	**-20.354,93**	**222.108,00**	**-31.910,13**	**-14,4%**
2.	Abgabe für Niederschlagswasser						
2a)	aus der Trennkanalisation	30.986,98	**30.432,95**	554,03	33.300,00	-2.313,02	-6,9%
2b)	aus der Mischkanalisation	197.990,28	**195.847,17**	2.143,11	202.100,00	-4.109,72	-2,0%
	Summe zu 2	**228.977,26**	**226.280,12**	**2.697,14**	**235.400,00**	**-6.422,74**	**-2,7%**
Gesamtsumme		**419.175,13**	**436.832,92**	**-17.657,79**	**457.508,00**	**-38.332,87**	**-8,4%**

[1)] Die Abwasserabgaben wurden für die Jahre ab 1999 noch nicht in Rechnung gestellt.

Innere Verrechnungen

Anlage 6
zur Gebührenkalkulation

	Innere Verrechnung Haushaltsstelle 1700.6790.8	Wirtschafts-rechnung 2004	Kalkulation 2005	Kosten UA 700 2006	Neutrale Rechnung	Kalkulation - anteilige Kosten - 2006	Fahrzeuge, Geräte, techn. Einrichtungen 5000	Sonder-bauwerke 6600	Allgemeine Verwaltung 7000
1.	**Erstattung Geschäftskosten Service Zentrale Dienste**								
	UA 020 Archiv	1.289,11	1.470,00	2.968,45	1.548,45	1.420,00	0,00	0,00	1.420,00
	UA 021 ADV, Telekommunikationsservice	42.985,40	42.730,00	98.982,93	51.572,93	47.410,00	0,00	0,00	47.410,00
	UA 022 Personalverwaltung	33.515,18	35.690,00	77.175,76	40.205,76	36.970,00	0,00	0,00	36.970,00
	UA 060 Einkauf, Logistik	10.223,75	11.140,00	23.542,34	12.262,34	11.280,00	0,00	0,00	11.280,00
	Zwischensumme	**88.013,44**	**91.030,00**	**202.669,48**	**105.589,48**	**97.080,00**	**0,00**	**0,00**	**97.080,00**
2.	**Erstattung Geschäftskosten Service Finanzen**								
	Haushaltswirtschaft	20.928,64	23.530,00	48.192,61	25.112,61	23.080,00	0,00	0,00	23.080,00
	Zahlungs- und Buchungsverkehr	8.068,17	8.350,00	18.578,66	9.678,66	8.900,00	0,00	0,00	8.900,00
	BW/Controlling	8.796,58	8.760,00	20.255,97	10.555,97	9.700,00	0,00	0,00	9.700,00
	Steuerverwaltung	2.788,04	3.500,00	6.420,06	3.340,06	3.080,00	0,00	0,00	3.080,00
	Vergaben	2.173,88	2.610,00	5.005,81	2.605,81	2.400,00	0,00	0,00	2.400,00
	Zwischensumme	**42.755,31**	**46.750,00**	**98.453,11**	**51.293,11**	**47.160,00**	**0,00**	**0,00**	**47.160,00**
3.	**Erstattung Geschäftskosten Service Recht**								
	Servicleistungen	17.524,18	11.820,00	40.353,12	21.023,12	19.330,00	0,00	0,00	19.330,00
	Anwalts- Gerichts- und Gutachterkosten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Zwischensumme	**17.524,18**	**11.820,00**	**40.353,12**	**21.023,12**	**19.330,00**	**0,00**	**0,00**	**19.330,00**
4.	**Erstattung Geschäftskosten Service Immobilien**								
	UA 062 Kaltmiete	18.643,12	20.830,00	42.929,72	22.369,72	20.560,00	0,00	20.560,00	0,00
	UA 062 Nebenkosten	2.319,25	5.020,00	5.340,55	2.780,55	2.560,00	0,00	2.560,00	0,00
	UA 062 Gebäudeservice	5.527,72	6.450,00	12.728,73	6.628,73	6.100,00	0,00	6.100,00	0,00
	Zwischensumme	**26.490,09**	**32.300,00**	**60.999,00**	**31.779,00**	**29.220,00**	**0,00**	**29.220,00**	**0,00**
5.	**Erstattung Geschäftskosten Fachbereich 4 (Vermessungsleistungen)**	**4.691,37**	**13.440,00**	**10.802,87**	**5.632,87**	**5.170,00**	**0,00**	**0,00**	**5.170,00**
6.	**Erstattung an Bauhof für Kfz (PKW)**	**1.041,52**	**1.520,00**	**2.398,32**	**1.248,32**	**1.150,00**	**1.150,00**	**0,00**	**0,00**
7.	**Erstattung Geschäftskosten Fachbereich 6 Grün**								
	Grünflächenunterhaltung Bürogrundstück	868,65	760,00	2.000,26	1.040,26	960,00	0,00	0,00	960,00
	Grünflächenunterhaltung Pumpstationen	7.674,54	8.740,00	17.672,24	9.212,24	8.460,00	0,00	8.460,00	0,00
	Zwischensumme	**8.543,19**	**9.500,00**	**19.672,50**	**10.252,50**	**9.420,00**	**0,00**	**8.460,00**	**960,00**
8.	**Verwaltungskostenerstattung (Gemeindeorgane, RPA)**								
	Bürgermeister/Vorstand	**10.981,41**	11.960,00	25.287,00	13.177,00	12.110,00	0	0	12.110,00
	Personalkosten Bürgermeister/Vorstand	**0,00**	0,00	26.319,12	26.319,12	0,00	0	0	0,00
	StU SZD - Allgemeiner Dienstbetrieb, TUIV	**0,00**	220,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0,00
	StU Personalentwicklung	**11.315,11**	1.310,00	3.134,73	1.634,73	1.500,00	0	0	1.500,00
	Rechnungsprüfungsamt	**595,33**	11.190,00	26.055,42	13.575,42	12.480,00	0	0	12.480,00
	Gleichstellungsbeauftragte	**1.469,10**	660,00	1.370,88	710,88	660,00	0	0	660,00
	Personalrat	**25.722,27**	1.510,00	3.382,90	1.762,90	1.620,00	0	0	1.620,00
	Zwischensumme	**50.083,22**	**26.850,00**	**85.550,05**	**57.180,05**	**28.370,00**	**0,00**	**0,00**	**28.370,00**
	Summe	**239.142,32**	**233.210,00**	**520.898,45**	**283.998,45**	**236.900,00**	**1.150,00**	**37.680,00**	**196.070,00**

Die Kosten des Unterabschnittes 700 werden im Verhältnis der gebührenrelevanten Personalanteile zu den übrigen Anteilen aufgeteilt.

Betrieb gebührenrelevant	**729%**
nicht gebührenrelevant	**793%**
	1522%

Kalkulatorische Kosten

Anlage 7

Zur Gebührenkalkulation

Abschreibung	Anlagen	Nutzungsdauer Jahre	Entwässerung Anteil in %	Wiederbeschaffungszeitwert (WBZW)	Abschreibung vom WBZW	Mischwasserentsorgung 1400	Fahrzeuge, Geräte, techn. Einrichtungen 5000	Sonderbauwerke 6600
1.	Kanalvermögen							
1.1	Kanäle	67	100%	115.271.642,09	1.712.392,76	1.712.392,76		
1.2	Inliner	20	100%	365.017,41	18.250,87	18.250,87		
1.3	Retensionsfilterbecken	40	100%	2.670.000,00	66.750,00	66.750,00		
2.	Betriebsgebäude	67	100%	19.545.164,42	292.427,47			292.427,47
3.	maschinelle Einrichtung der Betriebsgebäude	10	100%	4.777.662,38	467.766,24		467.766,24	
4.	bewegl. Vermögen	5 bis 20	100%	1.406.350,86	138.135,10		138.135,10	
5.	Grundstücke	unbeschränkt	100%	847.706,70	0,00			0,00
	Summe			**144.883.543,86**	**2.695.722,44**	**1.797.393,63**	**605.901,34**	**292.427,47**
	Summe gerundet				**2.695.720,00**	**1.797.390,00**	**605.900,00**	**292.430,00**

Grundlage für die Berechnungen der Anlagewerte ist das Ergebnis 2004. Dieses Ergebnis wurde fortgeschrieben bis zum Jahr 2006. Der Wiederbeschaffungszeitwert wurde auf den Index 8/2005 festgeschrieben.

Der Nominalzins beträgt: **7,0%**

Verzinsung	Anlagen	Anschaffungswert (AW) 31.12.	Restbuchwert 31.12.	Beiträge und Zuschüsse (Abzugskapital)	Restbuchwert ./. Beiträge und Zuschüsse	AW 2. Halbjahr 1/2 Jahr zu verzinsen	Zinsen	Mischwasserentsorgung 1399	Fahrzeuge, Geräte, techn. Einrichtungen 5000
1.	Kanalvermögen								
1.1	Kanäle	72.564.429,13	47.937.602,04	18.809.175,84	29.128.426,20	2.207.568,13	2.116.254,72	2.116.254,72	
1.2	Inliner	363.170,16	312.599,16	0,00	312.599,16	0,00	21.881,94	21.881,94	
1.3	Retensionsfilterbecken	2.670.000,00	2.589.875,00	1.984.030,00	605.845,00	0,00	42.409,15	42.409,15	
2.	Betriebsgebäude	11.403.836,02	7.496.009,46	5.083.155,20	2.412.854,26	99.250,00	172.373,55		
3.	maschinelle Einrichtung der Betriebsgebäude	4.658.116,17	3.242.533,60		3.242.533,60	190.000,00	233.627,35		233.627,35
4.	bewegl. Vermögen	1.314.092,00	554.168,45		554.168,45	57.000,00	40.786,79		40.786,79
5.	Grundstücke	847.706,70	807.409,70		807.409,70	40.297,00	57.929,07		
	Summe	**93.821.350,18**	**62.940.197,41**	**25.876.361,04**	**37.063.836,37**	**2.594.115,13**	**2.685.262,57**	**2.180.545,81**	**274.414,14**
	Summe gerundet						**2.685.260,00**	**2.180.550,00**	**274.410,00**

Kalkulatorische Kosten im Vergleich zum Vorjahr

Anlage 8

Zur Gebührenkalkulation

	Restbuchwert			Wiederbeschaffungszeitwert			Abschreibungen		
	2006	2005	Differenz	2006	2005	Differenz	2006	2005	Differenz
1. Kanalvermögen	53.047.644,33	50.925.724,47	2.121.919,86	118.306.659,50	110.415.640,06	7.891.019,44	1.797.393,63	1.642.944,58	154.449,05
1 a) Hausanschlüsse		1.276.536,01	-1.276.536,01		3.091.517,99	-3.091.517,99		46.142,06	-46.142,06
2. Betriebsgebäude	7.595.259,46	7.785.570,48	-190.311,02	19.545.164,42	19.478.278,16	66.886,26	292.427,47	292.174,17	253,30
3. Masch. Einricht. Betriebsgebäude	3.432.533,60	2.683.188,37	749.345,23	4.777.662,38	3.485.273,41	1.292.388,97	467.766,24	340.527,34	127.238,90
4. bewegl. Vermögen	611.168,45	697.334,50	-86.166,05	1.406.350,86	1.382.925,08	23.425,78	138.135,10	136.005,76	2.129,34
5. Grundstücke	847.706,70	773.378,26	74.328,44	847.706,70	773.378,26	74.328,44	0,00	0,00	0,00
Summe	**65.534.312,54**	**64.141.732,09**	**1.392.580,45**	**144.883.543,86**	**138.627.012,96**	**6.256.530,90**	**2.695.720,00**	**2.457.793,91**	**237.928,53**
./. Abzugskapital	25.876.361,04	25.287.897,88	588.463,16						
zu verzinsen	39.657.951,50	38.853.834,21	804.117,29						
Zinsen 2006: 7 % 2005: 8 %	**2.685.260,00**	**2.989.430,00**	**-304.170,00**						

Differenz Kalkulatorische Kosten insgesamt in €	**-66.241,47**

Private Grundstücksentwässerungsanlagen

Anlage 9
zur Gebührenkalkulation

Entsorgungsmenge	1.200	m³
Entsorgungskosten "Abfuhrunternehmen"	7,90	€/m³ *netto*
Entsorgungsgebühr "Kläranlage Düsseldorf-Süd" (Mehrwertsteuer wird nicht erhoben)	8,57	€/m³ brutto

B1) Entsorgung durch Abfuhrunternehmen:

1.200	m³ x	7,90	€/m³ =	9.480,00	€		
		zuzüglich 16 % Mwst =		1.516,80	€		
		Endsumme (brutto)		10.996,80	€	rd. 11.000,00	€

B2) Behandlung durch Kläranlage Düsseldorf-Süd:

1.200	m³ x	8,57	€/m³ =	10.284,00	€		
		Endsumme		10.284,00	€	rd. 10.280,00	€

Insgesamt: rd. 21.280,00 €